

Der Gewerbeverein Bernau lädt ein zum

Flohmarkt für Jedermann

am Samstag, 27. August von 15 Uhr bis 22 Uhr im Kurpark Seite 12



Foto: Archiv

Nächster
Redaktionsschluss:

**Freitag
19. August**



AUS DEM INHALT

Große Kunst auf dem Rathausplatz

Antje Tesche-Menzen
stellt in Bernau aus

Seite 6

GTEV D'Staffelstoana

Heuer wieder
Dorffest

Seite 12

Gewerbeverein Bernau e.V.

Seniorenachmittag
am 26. August

Seite 13



Bürgermeisterbrief



**Liebe Bernauerinnen
und Bernauer,**

sehr herzlich möchte ich Sie einladen zu einem **Spaziergang durch den Kurpark**. Die Städtebauförderung hat der Gemeinde empfohlen, den Kurpark und das umgreifende Areal des alten Sportplatzes und um das Kneippbecken überplanen zu lassen. Es sollen keinesfalls große bauliche Maßnahmen entstehen. Vielmehr soll mit kleinen Ideen und Mitteln unser Kurpark als Herzstück der Gemeinde „aufgehübscht“ und attraktiver gestaltet werden. Gerne können alle Bürgerinnen und Bürger hier ihre Ideen einbringen. Wir treffen uns am **5. August um 18:30 Uhr am Rathausplatz** und werden einen kleinen Spaziergang durch den Kurpark unternehmen, auf dem ich Ihnen die Ideen und Planungen der Gemeinde schildere und Sie gleichzeitig Ihre Ideen einbringen können. Ich freue mich, Sie hoffentlich sehr zahlreich begrüßen zu dürfen!

Weiter freut es mich, dass ab August sowohl für Einheimische als auch für Gäste nun **Römerführungen** angeboten werden können. Zwei Bernauerinnen, Monika Utz und Susanne Pfliegl, haben sich auf einem mehrtägigen Lehrgang entsprechend schulen lassen und können interessante Führungen über das Leben und den Alltag der Römer in Bernau anbieten. Die Termine finden Sie in diesem Bernauer und an der Touristinfo. Mein Dank gilt hier meinem Vorgänger Philipp Bernhofer, Annette Marquard-Mois, Andrea Krammer, Christian Fechter, Christoph Osterhammer und unserer Kulturreferentin Michaela Leidel, ohne deren Grundlagenarbeit diese Führungen jetzt nicht starten könnten.

Und noch einen Dank möchte ich aussprechen: **In Bernau gibt es wieder ein Ferienprogramm**. Dieses Jahr nochmals und vielleicht ein letztes Mal als gedrucktes Heft. Die Anmeldung findet aber bereits online statt. Vielen Dank allen Vereinen und Helfern, die sich auch dieses Jahr wieder für unsere Kinder engagieren und einsetzen, um ihnen in den Ferien schöne und unvergessliche Stunden zu bereiten. Und vielen Dank unserer Jugendreferentin Katrin Hofherr, die die Veranstaltungen

koordiniert hat und immer zur Stelle war, wenn es nötig war, da dieses Jahr zum ersten Mal alles über einen Online-Service abläuft. Weiter gilt mein Dank allen Spendern, die das Ferienprogramm und die Ferienbetreuung finanziell unterstützen.

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hatte in seinen letzten Sitzungen eine schwere Entscheidung zu treffen: Lärmschutzwand an der Bahn – ja oder nein? Es gibt viele Argumente, die für den Lärmschutz sprechen, das wichtigste davon die Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger, die dem Lärm ausgesetzt sind. Gleichzeitig sprechen auch bedeutende Argumente wie Sichtbeziehungen und, dass unsere Gemeinde ein Tourismusort ist, der natürlich auch durch seine Optik besticht, gegen eine Lärmschutzwand. Kein Gemeinderat hat sich diese Entscheidung leicht gemacht. Schlussendlich fiel die Entscheidung trotz der eindeutigen Bürgerumfrage gegen die Lärmschutzwand aus. Zu meinem Bedauern konnte ich die Gemeinderäte nicht davon überzeugen, dem Votum der Umfrage zu folgen.

Aus dem Rathaus

Abschließend möchte ich Ihnen noch einen neuen Service im Rathaus ankündigen. Über die Verbraucherzentrale Bayern kann Energieberatung angeboten werden. Dafür ist der Energieberater Martin Korndörfer ab September einmal monatlich im Haus. In Bernau startet der Service am 27.9. und findet immer in den ungeraden Monaten statt. Sie können sich über die Verbraucherzentrale anmelden unter 089 552794-340. Nehmen Sie den Service gerne an, die Erstberatung und Initialberatung ist für Sie kostenlos.

Ich wünsche Ihnen allen nun eine schöne und erholsame Sommerzeit! Allen Schülerinnen und Schülern, sowie Lehrern und Eltern schöne Sommerferien!

Ihre

Irene Biebl-Daiber



Müllabfuhr im August Bernau und Hittenkirchen
Restmülltonnen
Mittwoch, 3. August
Mittwoch, 17. August
Mittwoch, 31. August
Altpapier (blaue Tonne) Chiemgau-Recycling
Montag, 22. August
Altpapier (Remondis)
Freitag, 19. August
<small>Auf der Homepage der Gemeinde Bernau finden Sie den Link zu dem Müllabfuhrkalender des Landratsamts.</small>

Öffnungszeiten Wertstoffhof im Sommerhalbjahr von 1. April bis 30. September			
Dienstag	13.45 - 17.00 Uhr	Freitag	13.45 - 17.00 Uhr
Mittwoch	15.45 - 19.00 Uhr	Samstag	08.45 - 12.30 Uhr

Erweiterung des Parkplatzes am Ärztehaus

Seit 2016 stand nun die Frage im Raum, ob der Parkplatz am Ärztehaus erweitert werden soll oder nicht. Mittlerweile, so Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber in der Gemeinderatssitzung, sei es an manchen Tagen fast unmöglich, noch einen Parkplatz zu bekommen. Bei der Anlegung der Ausgleichsfläche auf dem alten Sportplatz vor einigen Jahren ist noch für zwei Reihen Parkplatzreihen Platz gelassen worden. Jetzt, wo man vorhatte, das gesamte Areal alter Sportplatz und Kurpark überplanen zu lassen, um es attraktiver zu gestalten, war der Gemeinderat gefordert, eine Grundsatzentscheidung zu treffen, ob die Erweiterung noch gewollt ist

oder nicht. Mit breiter Mehrheit entschied sich der Gemeinderat für die Erweiterung. Auch aus dem Grund, möglichst viele Besucher auf den Parkplatz zu locken, die dann dort ihr Auto stehen lassen, um ihre Einkäufe dann im Ort zu Fuß zu erledigen. Ebenfalls soll ein überdachter Fahrradunterstand geplant werden, um auch den Radfahrern gerecht zu werden. Weiter werden sechs Ladepunkte für E-Fahrzeuge auf dem Parkplatz entstehen. Die Planung kann nun in Auftrag gegeben werden und wird voraussichtlich nächstes Jahr verwirklicht, da dann Zuschüsse von der Städtebauförderung abgegriffen werden können.

Keine Lärmschutzwände für Bernau

Der Gemeinderat hat in der letzten Sitzung im Juni abschließend über das Thema „Lärmschutzwände an der Bahn“ diskutiert.

der Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger. Eine Entscheidung zu treffen, fiel den Gemeinderäten sichtlich nicht leicht.



Wesentliche Aspekte gegen die Lärmschutzwände waren die optische Beeinträchtigung durch die 2,50 m - 3 m hohen Wände vom Bahndamm aus und die damit verbundene Zerschneidung des Ortes.

Als weiteres Gegenargument wurde angeführt, dass die Züge immer leiser würden. Argumente dafür waren die Mehrung der Züge in der Zukunft und der Schutz

Schlussendlich entschied sich der Gemeinderat mit einem Abstimmungsergebnis von 7:10 gegen die Errichtung der Lärmschutzwände. Die Abstimmung erfolgte gemischt über alle Fraktionen hinweg.

Die DB wird auf alle Hauseigentümer zukommen, an deren Häusern entsprechende Dezibelwerte festgestellt wurden und passive Lärmschutzmaßnahmen anbieten.

Bitte um Terminvereinbarung

Um besser planen zu können und Wartezeiten zu vermeiden bittet die Verwaltung weiterhin um Terminvereinbarung im Einwohnermeldeamt und Ordnungsamts. Wir bitten um Verständnis, dass es zu Wartezeiten kommen kann, falls Sie keinen Termin vereinbart haben. Sie erreichen Frau Kern im Bürgerbüro unter 08051/8008-0 oder unter kern@bernau-am-chiemsee.de Bitte beachten Sie, dass das Rathaus mittwochs geschlossen ist!

NACHRUF

Die Gemeinde Bernau am Chiemsee nahm Abschied von

Herrn Josef Leitner

Träger der Bürgermedaille der Gemeinde Bernau

Der Verstorbene hat von 1972 bis 1996 als Gemeinderat das Wohl der Gemeinde Bernau mitbestimmt. Sepp Leitner war ein Kommunalpolitiker, der mit Umsicht und Weitblick Entscheidungen getroffen und so die Gemeinde mitgeprägt hat. Vor allem das Chiemseeufer in Felden und die dortigen Entwicklungen lagen ihm besonders am Herzen.

Immer im Blick hatte er auch sozial schlechter gestellte Menschen und Familien.

Mit Sepp Leitner haben wir eine Persönlichkeit verloren, die Achtung und Vertrauen in Bernau genoss.

Als Dank und in Anerkennung für sein verdienstvolles Wirken wurde Sepp Leitner 1996 die Bürgermedaille verliehen.

Die Leistungen des Verstorbenen um die Gemeinde Bernau verdienen tiefen Respekt. Hierfür gebührt ihm unser aller Dank und unsere Wertschätzung.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.



Gemeinde Bernau am Chiemsee
Irene Biebl-Daiber
Erste Bürgermeisterin



Einladung zum Kurparkspaziergang Unser Kurpark soll attraktiver werden!

Die Gemeinde Bernau hat sich entschlossen, den Kurpark umzugestalten, um ihm noch mehr Attraktivität zu verleihen.

Dabei sind keine großen baulichen Maßnahmen geplant, sondern vielmehr kleine Ideen zur „Aufhübschung“ gefragt.

Um diese Ideen zu sammeln, lädt Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber herzlich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger jeden Alters zu einem Kurparkspaziergang ein!

Dieser findet **am 5.8. um 18:30 Uhr** statt und dauert **ca. eine Stunde**. Treffpunkt ist am Rathausplatz.

Foto: Archiv

Checkliste für Grundsteuererklärung

Das Bayerische Landesamt für Steuern hat eine Checkliste erstellt, um den Eigentümerinnen und Eigentümern eine zusätzliche Hilfestellung zur Abgabe der Grundsteuererklärung anzubieten.

Die Checkliste gibt bei Wohngrundstücken eine Übersicht darüber, welche Daten auf den Grundsteuer-Vordrucken abgefragt werden und wo diese zu finden sind.

Die Checkliste soll den Steuerpflichtigen lediglich als Unterstützung zur Abgabe ihrer Grundsteuererklärung dienen. Sie stellt keinen Vordruck dar und darf nicht beim Finanzamt als Erklärung eingereicht werden.



Checkliste Grundsteuererklärung für ein Wohngrundstück



• Wer muss die Erklärung abgeben?

Die Erklärung muss die **Eigentünerin bzw. der Eigentümer abgeben**. Gehört das Einfamilienhaus bzw. die Eigentumswohnung mehreren Personen (z. B. Ehegatten) zusammen, müssen diese gemeinsam eine Erklärung abgeben.

Für jede **Eigentumswohnung** muss eine eigene vollständige Erklärung abgegeben werden. Zu erklären ist dabei die anteilige Gebäudelfläche und die anteilige Flurstücksfläche nach dem Miteigentumsanteil.

• Wie kann man die Erklärung abgeben?

Es gibt **drei Wege**, wie Sie die Erklärung abgeben können:

- bequem und einfach **elektronisch über ELSTER - Ihr Online-Finanzamt** unter www.elster.de
- als **graues PDF-Formular ausschließlich zum Ausfüllen am PC** mit anschließendem Ausdrucken und Unterschreiben unter www.grundsteuer.bayern.de
- als **grünes Papier-Formular zum handschriftlichen Ausfüllen** (verfügbar in den Finanzämtern sowie den Verwaltungen der Städte und Gemeinden in Bayern)

• Welche Vordrucke braucht man?

Immer erforderlich:
Grundsteuererklärung – Hauptvordruck

BayGrSt 1



bei mehr als zwei Miteigentümerinnen bzw. Miteigentümern:

Anlage Miteigentümer/-Innen

BayGrSt 1A



immer
Anlage Grundstück

BayGrSt 2

Eintragbar sind **bis zu 5 Flurstücke** und **bis zu 15 Gebäude bzw. Gebäudeteile** eines Grundstücks. Sofern ein Grundstück mehr Flurstücke oder mehr Gebäude bzw. Gebäudeteile umfasst, werden zusätzliche Anlagen Grundstück benötigt.



gegebenenfalls:

Anlage Grundsteuerbefreiung/ -ermäßigung

BayGrSt 4

für Anträge auf Grundsteuerbefreiungen und/ oder Ermäßigungen der Grundsteuermesszahl (Hinweis: für die Ermäßigung von Wohnflächen ist keine gesonderte Anlage BayGrSt 4 notwendig)



• Wichtige Hinweise:

Diese Checkliste dient nur Ihrer Vorbereitung und ist nicht beim Finanzamt einzureichen. Grundsätzlich brauchen Sie **keine Belege** mit Ihrer Erklärung einzureichen. Beabsichtigen Sie dennoch Belege einzureichen, reichen Sie diese bitte nicht im Original, sondern **nur als Kopie** ein. Alle eingereichten Belege werden von der Steuerverwaltung gesannt und in der Regel anschließend vernichtet.

Abgabe der Erklärung bis spätestens 31. Oktober 2022

Weitere Informationen

- Ausführliche Informationen und Erklärvideos unter www.grundsteuer.bayern.de



- Informations-Hotline: 089 / 30 70 00 77
Mo. - Do.: 08:00 - 18:00 Uhr, Fr.: 08:00 - 16:00 Uhr

Namens- änderung beim Zweckverband Oberland

Seit Freitag, den 24.6.22 ist es endlich so weit: der „Zweckverband Kommunales Dienstleistungszentrum Oberland“ heißt nun „Zweckverband Kommunale Dienste Oberland“.

Auch die Gemeinde Bernau ist seit vielen Jahren Mitglied im Zweckverband, der hier den ruhenden und fließenden Verkehr überwacht. Zahlreiche Gemeinden im Landkreis Rosenheim, aber auch Miesbach sowie im südlichen Bereich Münchens und Ebersberg sind in diesem Verband organisiert, dessen Hauptsitz sich in Bad Tölz befindet.

Der Verband besteht seit 2007, hat über 70 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und mittlerweile weit über 100 Mitgliedsgemeinden.



Theranda DeCor
GmbH & Co. KG



THD



**Innen- & Außenputz
Malerarbeiten**

**Sanierung
Vollwärmeschutz**

Fassadengerüst

www.theranda-decor.de
 08051 / 965 4554

Buchungsstart für den Winter 2022/2023

Keine Lust auf nasses kaltes Wetter?

Fernreisen sind wieder möglich.
Planen Sie jetzt Ihren Urlaub in der Sonne.
Wir beraten Sie gerne!

REISEBÜRO HÜLLER

Bahnhofstraße 21 · 83229 Aschau im Chiemgau
Tel 0 80 52 - 20 40 · info@reisebuero-hueller.de
www.reisebuero-hueller.de



LED Umrüstung Straßenbeleuchtung in Bernau

Die Bernauer Straßenbeleuchtung ist mit einem Stromverbrauch von rd. 130.000 kWh/Jahr und über 50.000 €/Jahr Strom- und Wartungskosten der drittgrößte kommunale Stromverbraucher nach den Pumpstationen und dem Bernamare. Die Straßenbeleuchtung beeinflusst zudem in hohem Maße die Lebensqualität der Bürger*innen, sowie die gesamte Umwelt der Gemeinde. Eine Optimierung dieses essenziellen Energieverbrauchers bietet somit beispiellos viele Vorteile.

Daher hat der Gemeinderat auf den Vorschlag des Klimaschutzmanagers hin beschlossen, die Straßenbeleuchtung auf moderne LED umzurüsten.

Vorteile der LED-Umstellung:

1) **Stromverbrauch/-kosten**, sowie **CO2-Emissionen** werden um ¾! gesenkt.

2) **Wartungskosten:** Aufgrund höherer Lebensdauer der LED im Vergleich zu den Bestandleuchte reduzieren sich die Wartungskostenpauschalen je Brennstelle.

3) **Lichtfarbe:** Die Lichtfarbe wird von derzeit meist kaltweißen über 4000 Kelvin auf 2.800 Kelvin gesenkt, was weniger Blaulicht bedeutet.

4) **Menschlicher Schlaf:** Die neue warmweiße Lichtfarbe tut dem Menschen gut, der Nachtruhe sucht, da der reduzierte Blaulichtanteil das „Schlafhormon“ Melatonin weniger hemmt als der aktuelle Lampenbestand.

5) **Insektenschutz:** Die Lichtfarbe von 2.700 Kelvin zieht 80 % weniger Insekten an, die sich nachts zu Tode flattern und dann im empfindlichen Ökosystem z.B. als Bestäuber und Vogelnahrung fehlen.

6) **Lichtverschmutzung:** Die neuen Lampenköpfe reduzieren die **Lichtverschmutzung** merklich. Also die sinnlose Bestrahlung des Nachhimmels und von Flächen abseits der Verkehrsflächen wie Hauswände, Schlafzimmerfenster und Gärten.

7) **Beleuchtungsstärke:** Durch die LED Technik kann künftig auch die Beleuchtungsstärke z.B. zwischen 01 Uhr und 5 Uhr um 50 % gesenkt werden und obwohl die Absenkung für das Menschliche Auge kaum merklich ist, werden damit alle oben genannten Vorteile nochmal verstärkt.

8) **Verkehrsaufkommen:** Die neuen Lampenköpfe lassen ebenfalls Sensoren zur Erfassung der Verkehrsaufkommen an neuralgischen Stellen wie Ortsein-/ausfahrten und Kreuzungen zu. Diese können künftigen Verbesserungen der Verkehrswegeplanungen erstmals als aussagekräftige Datenbasis dienen.

Aktueller Status:

In einem **Bemusterungstermin** Ende 2021 mit dem Planungsbüro Energievision Franken haben Vertreter des Aschauer und Bernauer Gemeinderats Leuchtenköpfe getestet, begutachtet, zerlegt, vom Planer aufschrauben und sich beraten lassen und ausgesucht. Die Favoriten dienen als Maßstab für die Planung der Ingenieurbüros. Die Gemeinden schließen sich bei der Ausschreibung und Auswahl der Leuchtenköpfe zusammen um durch höhere Stückzahl bessere Preise zur erhalten.

Die Umrüstungsplanung inklusive Lichtplanung wurde dem Gemeinderat Anfang 2022 detailliert vorgestellt und nochmals gemäß den Wünschen des Gremiums

vom Planungsbüro feinjustiert.

Die Gemeinde muss für das Recht auf Fördermittel und Umrüstung Eigentümer der oberirdischen Beleuchtungskomponenten Mast und Leuchtenkopf sein. Daher kauft die Gemeinde diese vom derzeitigen Eigentümer Bayernwerk ab.

Die **Bundes- und Landesfördermittel** zusammen ergeben rund 70 % Zuschuss und wurden 2021/2022 beantragt. Die derzeit hohe

Anzahl der Anträge führt zu verlängerten Bearbeitungszeiten. Erwartet werden die Fördermittelzusagen zwischen September und November 2022.

Nach **Fördermittelzusage** dürfen Ausschreibung und Vergabe der Leistungen erfolgen, ein früherer Beginn wäre förderschädlich. Die Planung sind bereits fertiggestellt.

Umsetzungszeitraum soll Frühjahr/Sommer 2023 sein.



Besonderer Besuch im Rathaus

Zwei junge Burschen, die sich auf der Walz befinden, sind letzten Monat im Rathaus vorbeigekommen. Sie befanden sich auf der Durchreise von München nach Salzburg und haben Bernau für einen Zwischenstop genutzt. Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber freute sich, dass dieser Brauch noch gelebt wird und die Gemeinde Bernau nun in den Wanderbüchern der beiden vertreten ist.

Der Bernauer unser Blatt 1



Holzbau nach Maß!

TIMBER CONSTRUCTIONS

- Holzbau
- Terrassenbau
- Innenausbau
- Zäune + Sichtschutzwände
- Holzböden

Gerrit A. Regul - T.0174/34 58 165 regul@timberconstructions.de
Röther Str. 15 - 83 233 Bernau www.timberconstructions.de



Antje Tesche-Menzen - eine weltweit erfolgreiche Künstlerin Sonderausstellung auf dem Rathausplatz

Venedig, Peking, Miami ... und jetzt Bernau! Es ist der Gemeinde gelungen, die international erfolgreiche und renommierte Künstlerin Antje Tesche-Menzen nach Bernau zu holen. Auf dem Rathausplatz ist eine Auswahl ihrer Werke zu bewundern. Ihr Schaffensgebiet umfasst u.a. Skulpturen in Keramik und Bronze, Mosaik und Gemälde.

Das Credo der Künstlerin ist:

„Kunst ist eine Mischung aus Geist und Handwerk. Man sollte sein Handwerk bescherrschen, um hiermit die Materie in Geist zu verwandeln. Wichtig ist auch, dass ein Kunstwerk (Musik, Literatur, Poesie, Bildende Kunst) die Seele berührt. Nur die beseelte Form behält ihre

faszinierende, sich nie erschöpfende Kraft über Jahrhunderte. Kontinente überspringend bleibt sie ein energie-spendendes Erlebnis. Ich versuche, mich dieser Herausforderung anzunähern. Ob es gelingt - weiß man später. Ich bevorzuge mystische, transzendente Themen, die immer gegenwärtig sind und nicht dem kurzfristigen Zeitgeist unterworfen. Die meisten meiner großen Skulpturen entstanden ohne Auftrag. Ich bin frei - und mache nur das, was mich persönlich an- und aufregt. Meine Anregungen empfangen ich immer wieder durch starke Naturempfindungen; durch Musik und Literatur, die ich in meine Arbeiten integriere.“
Fotos: A. Berger



Gemeinde Bernau bleibt weiterhin Mitglied bei der LAG Chiemgauer-Seenplatte

Seit 2007 ist die Gemeinde Bernau Mitglied bei der LEADER-Aktionsgemeinschaft Chiemgauer-Seenplatte. Der Gemeinderat hat nun beschlossen, dass man auch bis 2027 dabei bleibt. Die Kosten für die Mitgliedschaft belaufen sich auf rund 3.200 € pro Jahr für die Gemeinde. Durch Leader sind bereits der Höfeweg und auch die Römerregion gefördert worden, wie auch die Boulebahn des TC Bernau. Auch Vereine können diese Förderung, die zahlreiche Bereiche umfasst, in Anspruch nehmen. LEADER ist ein Förderprogramm der Europäi-

schen Union, mit dem seit 1991 innovative Aktionen im ländlichen Raum gefördert werden. LEADER ist die Abkürzung für Liaison



entre actions de développement de l'économie rurale, zu deutsch: Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft. Ziel ist es, die ländlichen Regionen Europas auf dem Weg zu einer eigenständigen Entwicklung zu unterstützen.

LEADER ist ein gebietsbezogener Entwicklungsan-

satz, der auf dem Grundgedanken aufbaut, dass jede Region eigene Besonderheiten und Potenziale besitzt, die zu entdecken und zu entwickeln gilt. Eine Voraussetzung für das Aufgreifen solcher Chancen ist eine breite Beteiligung privater wie öffentlicher regionaler Akteure. Hierzu ist die Mobilisierung regionaler Eigeninitiative gefragt. Die Akteure entwickeln gemeinsam eine Strategie, wie regionale Entwicklungspotenziale gefunden und genutzt werden können. Die erarbeiteten Handlungsfelder werden in einer Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) zusammengefasst. Mit Fördergeldern können nachfolgend Projekte gefördert werden, die zur Erreichung der in der LES festgehaltenen Ziele beitragen.

Fördersätze

Je nach Art des Projekts kommen verschiedene Fördersätze zur Anwendung. Die nachfolgenden Fördersätze beziehen sich auf die förderfähigen Nettokosten.

Einzelprojekte: Projekte innerhalb der LAG Chiemgauer-Seenplatte

- Produktive Investition: 30 %
- Sonstige Projekte: 60 %

Kooperationsprojekte: Gebietsübergreifende Projekte mit Partnern außerhalb der LAG die sich inhaltlich und finanziell beteiligen

- Produktive Investition: 40%
- Sonstige Projekte mit Partnerregion aus Deutschland: 60 %
- Sonstige Projekte mit internationaler Partnerregion: 70 %.

Die Förderung ist auf **200.000,- €** je Projekt beschränkt.

Weitere Informationen unter <https://www.chiemgauer-seenplatte.de>

Neuer Bürgerservice Energieberatung der Verbraucherzentrale in Bernau am Chiemsee



Sie brauchen eine neue Heizung? Oder Sie möchten als Mieter ihre Energiekosten senken? Mit solchen Fragen können sich Ratsuchende ab sofort an die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern bei der Gemeindeverwaltung wenden. Die Beratung findet jeden ungeraden Monat statt, jeweils am vierten Dienstag von 13:30-18:00 Uhr im Rathaus. Erster Beratungstag ist der 27.9.2022.

„Wenn es ums Stromsparen, um die Nutzung von Sonnenenergie oder den Einbau einer Heizung und staatliche Förderprogramme geht, ist unsere Beratung hilfreich“, sagt der Energieexperte Martin Korndörfer, der für die Verbraucherzentrale die Beratungen in Bernau durchführt. Die Beratung ist anbieterunabhängig und kostenlos.

Zusätzlich haben Ratsuchende auch die Möglichkeit, sich zu Hause beraten zu lassen. Unsere Energieberater:innen analysieren die Situation bei Ihnen vor Ort und geben Ihnen passgenaue Tipps. So nimmt der Energieberater beispielsweise den Strom- und Wärmebedarf beim Verbraucher unter die Lupe und zeigt, wo Sparmaßnahmen möglich sind. Ebenso werden wichtige Fragen rund um den baulichen Wärmeschutz und die Heizungsan-

lage beantwortet. Circa vier Wochen nach dem Ortstermin erhält der Verbraucher einen Bericht. Für diese Beratung vor Ort fällt ein Entgelt von 30 Euro an. Eine Terminvereinbarung für die Beratungen ist erforderlich unter 0800 / 809 802 400 (kostenlos).

„Wir freuen uns sehr, dass die Gemeinde Bernau durch ihren Einsatz eine Kooperation ermöglicht hat“, sagt Sigrid Goldbrunner, Regionalmanagerin der Verbraucherzentrale Bayern. Zur Beratung hat die Gemeinde Bernau einen Raum im Rathaus zur Verfügung gestellt. Für 1. Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber ist die Energiefrage ein Schlüsselthema für Zukunftsfähigkeit. Ein Handlungsfeld ist dabei, den Verbrauch zu mindern und damit Ressourcen zu schonen: „Mit dem neuen Bürgerservice ermöglichen wir Mietern wie Eigentümern einen schnellen und kompetenten Ratschlag zu allen energetischen Sanierungsfragen und zum Energieverbrauch.“ **Foto: A. Berger**

Terminvereinbarung
Tel.: 0800 / 809 802 400,
Rita Fitzner
fitzner@bernau-am-chiemsee.de
Tel.: 08051 8008-16
Verbraucherzentrale Bayern e.V.
Sigrid Goldbrunner,
Regionalmanagerin
Tel. (089) 55 27 94 172,
goldbrunner@vzbayern.de



Pädagogische Fachkraft als Gruppenleitung m/w/d

Dringend gesucht!

Für unseren Kindergarten (Kinder von 3 -6 Jahren) suchen wir eine pädagogische Fachkraft zum September 2022

Wir wünschen uns eine engagierte und aufgeschlossene Mitarbeiterin, die die Fähigkeit zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den Kindern, dem Team, den Eltern und dem Träger mitbringt

Wir sind eine dreigruppige Kindertagesstätte. Träger ist die Gemeinde Bernau am Chiemsee. Die Einrichtung arbeitet nach dem teiloffenen Konzept und ist täglich von 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet.



Wir bieten:

- ✓ eine unbefristete Teilzeit- bis Vollzeitstelle
- ✓ Eingruppierung nach TVöD
- ✓ regelmäßige Fortbildungen und Supervision
- ✓ regelmäßige Teambesprechungszeiten
- ✓ geregelte Arbeitszeiten
- ✓ eine qualitätsvolle, umsichtige Einarbeitung
- ✓ ein unterstützendes, motiviertes Team
- ✓ eine Umgebung, die zum Spazieren gehen und zu Waldbesuchen mit den Kindern einlädt.

Ihre Bewerbung richten Sie an:

Gemeinde Bernau a. Chiemsee
Rathausplatz 1
83233 Bernau/Chiemsee

Gerne auch per Mail:

bewerbung@bernau-am-chiemsee.de

Nähere Informationen erhalten Sie über die Kindergartenleitung unter der Telefonnummer 08051/806101

Sie finden unsere Einrichtung auch im Internet unter: www.bernau-am-chiemsee.de > Bürgerservice > Kinderhaus Eicht



**Bitte beachten Sie unsere
30er-Zonen im Ort.
Bei Messungen wurden vermehrt
Überschreitungen festgestellt!**



Da leider immer mehr Toiletten am Strandbadgebäude defekt sind und gar nicht mehr instand gesetzt werden können, hat die Verwaltung spontan für Abhilfe gesorgt.

Schön ist sie nicht, aber sicherlich zielführend :-)

Neues von der Tourist-Info



Der Bernauer Imagefilm ist da!

Making-of: Ein Blick hinter die Kulissen

Ziel des Tourismusfilms ist es, mit kleinen Geschichten und emotionalen Bildern Lust auf einen Urlaub bei uns zu machen. Während der Zuschauer von unterschiedlichen Protagonisten mit auf eine Entdeckungsreise zwischen Abenteuer und Erholung genommen wird, zeigen eindrucksvolle Aufnahmen die atemberaubende Schönheit unserer Natur.

Gezeigt, aber schließlich wollen wir mit dem Film neugierig machen und beim Zuschauer Sehnsucht wecken, noch mehr zu entdecken. Gemeinsam mit der renommierten Agentur spreadfilms, zu deren Kunden u.a. die Tourismusorte Ruhpolding und das Achenal aber auch Konzerne wie VW und RedBull gehören, ist es gelungen, die touristischen Kernthemen in einem emo-



Dabei sollte die Vielfaltigkeit unseres Ortes gezeigt werden, ohne dass der Film zu einer belanglosen Aneinanderreihung von Aktivitäten wird. Es galt den Fokus darauf zu setzen, was uns wirklich ausmacht: Lebenslust zwischen Berg und See. Unser Ort hat natürlich viel mehr zu bieten als das

tionalen Imagefilm zu verpacken. Im Rahmen des Open Air Kinos feierte Bernaus neuer Imagefilm Premiere und ist seitdem auf allen gängigen Kanälen online. Neugierig geworden? Dann schaut rein unter www.bernau-am-chiemsee.de oder auf youtube.

MH Garten- Landschaftspflege Markus Hofmann

Alles im grünen Bereich bei der Garten- Landschaftspflege Markus Hofmann

Normal- und Problembaumfällungen, Hecken- und Sträucherzuschnitt, Pflasterarbeiten, Reinigungsarbeiten, Rasenmähen, Holz- und Metallzäune, Entrümpelungen

Reitham 11, 83233 Bernau, Mobil: 0151/21 98 21 86, markus.hofmann92@t-online.de



Zeitreise ins römische Bernau

Neues Führungsangebot der Tourist-Information
Bernau macht die Römerregion Chiemsee lebendig

Unter Federführung des Katholischen Bildungswerks Traunstein wurde im Winterhalbjahr 2021/2022 eine Gruppe von Gästeführern für die Römerregion Chiemsee ausgebildet – darunter die beiden Bernauerinnen Susanne Pfliegl und Monika Utz, die ihr Wissen nun im Rahmen von spannenden Führungen an interessierte Einheimische und Gäste weitergeben.

11.08., 18.08., 22.08., 29.08. und 08.09. Beginn ist jeweils um 10:00 Uhr, Treffpunkt ist an der Tourist-Info (Aschauer Str. 10, Bernau). Es ist keine Anmeldung erforderlich! Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt 5,00 €, Kinder und Besucher mit Gästekarte sind frei. Gruppenführungen sind auf Anfrage möglich.

Elf Chiemgauer Gemeinden haben sich im Jahr 2018 zusammengefunden, um im LEADER-geförderten Projekt „Römerregion Chiemsee“ gemeinsam die römische Geschichte der Region sichtbar und erfahrbar zu machen. Neun Orte – darunter auch Bernau – haben sich nach Ende der Förderperiode entschlossen, zusammen eine Koordinationsstelle für die „Römerregion Chiemsee“ einzurichten, um das Projekt weiterzuführen und mit Leben zu füllen. Aktuelle Grabungen, die in Prien und Bernau die Fundamente von Villae Rusticae freilegten, machen das Projekt noch spannender. Die Tourist-Information Bernau und die Gästeführerinnen freuen sich auf zahlreiche interessierte TeilnehmerInnen!



Die Führungen unter dem Motto „Römische Zeitreise“ bieten Einblicke in den römischen Alltag, das Leben auf einer Villa Rustica sowie die Wohn- und Badekultur im römischen Bernau des 2. Jahrhunderts nach Christus. Was aßen die Römer, woran glaubten sie und welche Spiele spielten römische Kinder? Das und vieles mehr beantworten die beiden zertifizierten Gästeführerinnen an folgenden Terminen: 28.07., 01.08., 08.08.,

Aufruf an alle Hobbyfotografen

Ihr habt ein gutes Auge für schöne Foto-Motive und wollt die Plakate, Broschüren und Online-Auftritte Eures Heimatorts mitgestalten? Für unseren Foto-Pool sind wir immer auf der Suche nach stimmungsvollen und natürlichen Aufnahmen und würden uns freuen, wenn Ihr uns Eure besten Motive zuschickt. Besonders begehrt sind Radl- und MTB Motive, Fotos von Wassersportaktivitäten (z.B. SUP) aber auch Winteraufnahmen (z.B. Langlauf).

Wir bitten Euch die Fotos in guter Auflösung und mit Euren Kontaktdaten an tourismus@bernau-am-chiemsee.de zu senden. Unter den besten Einsendungen verlosen wir einen Schlemmergutschein im Wert von 50,- Euro. Besonders gelungene Werke schaffen es vielleicht sogar in unser neues Gastgeberverzeichnis 2023.

Orient meets Occident

Gartenkonzert mit MET IN MUNICH am 18. August

„Mit Schubert nach Damas- kus“ könnte der Untertitel des sommerlichen Gartenkonzerts lauten, das am 18. August im Bernauer Kur-

bis zur Gegenwart reicht. Auf dem Teppich der tiefen Streichinstrumente entfaltet die Oud (arabisches Saiteninstrument) den Zauber der



park stattfindet. Das Quartett „MET IN MUNICH“ um die polnische Cellistin Anna Rehker und den Oud-Virtuosen Abathar Kmash aus Syrien verbindet Stücke von Vivaldi, Schubert und Bizet mit den orientalischen Klängen der Oud. Für das groovende Fundament sorgen der junge venezolanische Kontrabassist Wilbert Pepper und Stefan Noelle, einer der kreativsten Schlagzeuger der Münchner Szene. Just Jules, die mobile Prosecco Bar aus Übersee, begleitet den Abend mit spritzigen Erfrischungen.

Im Sommer 2021 trafen sich die vier außergewöhnlichen Musiker erstmals zu einem gemeinsamen Konzert. Danach war klar, dass dieses Ensemble zusammenbleiben und seine eigene musikalische Sprache weiterentwickeln will. So vielfältig wie die Musiker ist auch das Programm des Quartetts, das vom Barock

arabischen Tonleitern. MET IN MUNICH ist ein musikalisches Musterbeispiel für das Verbindende, das durch kulturellen Austausch geschaffen wird. Und für das faszinierend Neue, das sich dabei erleben lässt, wenn sich vier Leute mit Neugier und Respekt und mit ungeheurem Spaß am Musizieren begegnen.

Donnerstag 18. August 2022 um 19:30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) im Musikpavillon, Kurpark Bernau. Tickets: 15,- Euro (13,- ermäßigt für Senioren und Gäste mit Kurkarte, Kinder < 14 Jahre frei), Kartenvorverkauf in der Tourist-Info, Aschauer Str. 10 (Tel. 08051 98680) und bei allen VVK-Stellen von Ticket Scharf sowie unter www.ticketscharf.de.

Bei schlechtem Wetter findet das Konzert nicht statt; die Karten werden an der jeweiligen VVK-Stelle zurück-erstattet.

Kurpark wurde zur Open Air Bühne

Es war an alles gedacht: Die Filmauswahl war vielversprechend, der Kartenvorverkauf lief prima und das Rahmenprogramm mit Livebands, leckeren Food-

hof mit Hochdruck daran arbeiteten, den Projektor zu richten, zückte der Solokünstler Max Kern nochmal spontan seine Gitarre und versüßte den Kinogästen



trucks und der stylischen Bully Bar ließ keine Wünsche offen. Beste Voraussetzungen also für ein paar unterhaltsame Open Air Kinoabende im Bernauer Kurpark. Dass letztendlich neben dem schwer kalkulierbaren Wetter in diesem Jahr auch die Technik zur unberechenbaren Komponente wird, hätte wohl niemand gedacht.

Nachdem es anfänglich aufgrund des schlechten Wetters zu einigen Terminverschiebungen kam, hieß es dann am Wochenende endlich Film ab. Am Samstag 2.07. erlebten die Besucher des Films „Eingeschlossene Gesellschaft“ einen unbeschwernten Kinoabend unter freiem Himmel, nachdem die Musiker von Quick&Dirty zuvor ordentlich eingeheizt hatten. Beste Stimmung



herrschte auch am Sonntag bei der Komödie „Beckenrand Sheriff“. Selbst als der Server der Verleihfirma mitten in der Vorstellung kaputt ging, blieben die Besucher gut gelaunt und geduldig. Während das Technikteam und die Kollegen vom Bau-

die Wartezeit, bis der Film fortgesetzt werden konnte. Besonders groß war die Nachfrage am Mädelsabend mit „Wunderschön“. Leider konnte der Film trotz zweier Versuche nicht gezeigt werden. Beim ersten Termin am Donnerstagabend kam ein Gewitter auf. Aber anstatt sofort nach Hause zu strömen, haben viele Kinogäste im Musikpavillon zusammen mit den Musikern der Band Bekk's noch ordentlich für Stimmung gesorgt. Beim Nachholtermin am darauffolgenden Dienstag machte dann erneut der Projektor der Leihfirma einen Strich durch die Rechnung. Gerade weil in diesem Jahr möglichst aktuelle Kinofilme auf der Freilichtbühne gezeigt werden sollten, musste der Filmveranstalter auf einen speziell zertifizierten Server zurückgreifen. Dass ausgerechnet dieses externe Leihgerät die Veranstalter am Ende im Stich lassen würde, ist besonders ärgerlich.

Es gehört bei solchen Events immer auch eine Portion Glück dazu und das war diesmal leider nicht auf unserer Seite. Dennoch möchten wir uns bei allen Kinofans und Gästen fürs Kommen bedanken. Danke für die phantastische Stimmung an den Filmabenden, Euren Zuspruch und Eure Geduld.

Für aktuelle und schnelle Informationen abonnieren Sie unseren Rathaus-Newsletter unter:

<https://bernaeu.kommunenfunk.de>



Streetfood-Festival „Lebnsfgui“

Drei Tage schlemmen am Chiemseeufer



Nach der erfolgreichen Premiere 2019 feiert der „Lebnsfgui Streetfood Markt“ vom 5. bis 7. August 2022 sein Comeback im Chiemseepark Bernau-Felden. Die Besucher dürfen sich auf eine kulinarische Reise und traumhafte Sonnenuntergänge am See freuen.

Sie haben kreative Namen wie Wok'n Roll, Fladenpiraten und Pulled Factory - insgesamt 16 Foodtrucks und fünf Getränkestände wie Coffee Bike Eder oder

Proseccovan ViniVan bieten den Besuchern eine breite Palette an kulinarischen Highlights an. Den ganzen Tag über sorgen wechselnde Bandauftritte für Stimmung. Und damit bei dem Familienevent auch die kleinsten Gäste nicht zu kurz kommen, gibt es ein

Nostalgie-Karussell, einen XXL-Sandkasten und eine Fotobox für lustige Schnappschüsse. Besonderen Wert legt Veranstalter Michael Gimple auch auf Nachhaltigkeit: Die Öko-Verpackungen für Speis und Trank sind stabil, wasserresistent und fett dicht sowie in erster Linie kompostierbar.

Das Schlemmer-Festival am Chiemsee hat Freitag und Samstag von 11 bis 22 Uhr sowie Sonntag von 11 bis 20 Uhr geöffnet. Eintritt ist frei.

Goldenes Jubiläum

Bereits zum 50. Mal sind Reinhold (88) und Neda (83) Stoberg aus Oberhausen in Bernau, davon allein 45-mal im Gästehaus Höhensteiger. Elisa Eberle und Claudia Rieling von der Tourist-Info gratulierten dem Paar und der langjährigen Gastgeberin Roswitha Höhensteiger zu diesem besonderen Jubiläum.

Bis zu 3mal im Jahr zieht es die Stobergs für 2 Wochen nach Bernau wo sie lange Spaziergänge

und kleine Wanderungen unternehmen. Man merkt die enge und persönliche Bindung zwischen den Gästen und dem Haus. „Man gehört als Gast bei den Höhensteigers zur Familie und



uns würde was fehlen, wenn wir mal nicht hierhinkommen konnten“, bekräftigt Neda Stoberg. Die Stobergs machen auch gerne Ausflüge in die Region und schätzen es sehr, dass man von Bernau aus bequem mit Zug oder Bus überall hinfahren kann. Besonders gut haben dem Paar auch die Heimat-

abende des Trachtenvereins gefallen und so hoffen die beiden, dass diese schöne Tradition mit dem neuen Saal am Gasthaus Kampenwand bald wieder aufleben kann.

Ende des gemeindlichen Teils!



Alphornkonzert im Bernauer Kurpark

Am **Donnerstag, den 25. August 2022 um 18.30 Uhr** geben die „Hafenstoana Alphornbläser“ ein Alphornkonzert im Kurpark Bernau. Das Konzert steht unter dem Motto: **Vom Jodler bis zur Polka.**

Die Hafenstoaner Alphornbläser wollen hier einen Querschnitt ihrer neuesten Alphornrufe vorstellen und über den Alphornbau und ihre Alphorngruppe informieren.

Nachdem die Alphornkonzerte im vergangenen Jahr sehr gut besucht wurden, freuen wir uns schon auf diese Ereignis und hoffen auf ebenso gutes Wetter.

Wichtig: Die Veranstaltung findet nur bei trockener Witterung statt.

Lebenshilfe Traunstein

Inklusives Wohnen in Bernau

Manchmal sind es glückliche Umstände, die zur praktischen Umsetzung einer vielleicht schon bestehenden aber noch nicht realisierten Idee führen. Bei der Lebenshilfe Traunstein gGmbH betrifft dies das schon seit längerem im Raum stehende Thema „Inklusives Wohnen für Menschen mit Behinderung“. Durch das Angebot einer sozial engagierten Hausbesitzerin in Bernau eröffnet sich für die Lebenshilfe Traunstein die Möglichkeit, eine inklusive Wohngemeinschaft ab Herbst 2022 anbieten zu können.

Das Konzept ist nicht neu – was steckt genau dahinter? Im Prinzip geht es darum, dass erwachsene Menschen mit und ohne Behinderung in einer Wohnung oder einem Haus in aktiver Gemeinschaft zusammenleben. Je nach Konzeption unterstützen dabei meist Studierende oder Schüler:innen (Voraussetzung ist ein Mindestalter von 18 Jahren)

ihre Mitbewohner:innen stundenweise im Alltag und erhalten dafür einen Mietnachlass in zu vereinbarenden Höhe. Die weitere Begleitung wird durch pädagogische Fachkräfte in diesem Fall von der Lebenshilfe Traunstein übernommen und gewährleistet. Insgesamt also eine Situation, von der alle Beteiligten profitieren. Und: inklusive Wohngemeinschaften bieten ein sehr hohes Maß an selbstbestimmten inklusiven Leben und erfüllen damit die Anforderungen aus dem Bundesteilhabegesetz und der UN-Behindertenrechtskonvention.

Die in Bernau nach neuesten ökologischen und energetischen Kriterien erbaute Doppelhaushälfte bietet Platz für ein „2:1 – Modell“ – also 2 Menschen mit Behinderung und 1 Mitbewohner:in.

Interessenten können sich gerne an Frau Elisabeth Hächer unter 0861/20970 220 oder haecher@lebenshilfe-traunstein.de wenden.



Neues aus der Bücherei



Liebe Bernauer*innen, liebe Kinder, tolle neue Bilderbücher und Kinderbücher erwarten euch in der Bücherei.

Für 3-jährige gibt's auch noch **Lesestarts-Sets**. Liebe Kinder, kommt doch vorbei und holt euch eine Tasche ab. Dabei könnt ihr gleich ein bisschen schmökern und so viel Neues entdecken. Wir freuen uns wenn ihr vorbeischaut.

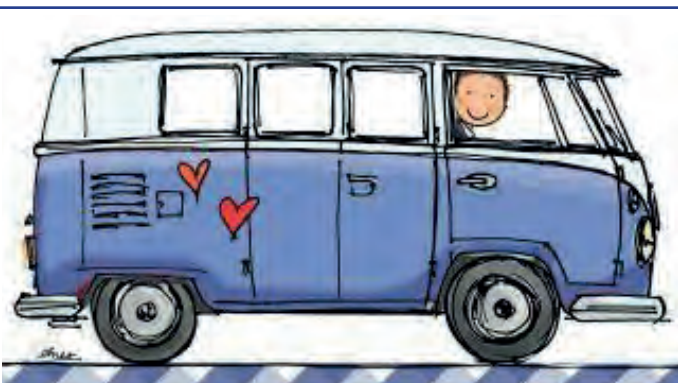


Im Rahmen des Ferienprogramms bieten wir euch das Bilderbuchkino: **„Henri und Henriette fahren in die Ferien“** an. Am Montag, den 1. August 22 um 15:00 Uhr im Haus des Gastes - 1. Stock. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 (mit den Eltern gerechnet) begrenzt.

In den Sommerferien ist an folgenden Samstagen geschlossen: 20.08.22; 27.08.22; 03.09.22; 10.09.22

Viel Spaß beim Schmökern wünscht das Büchereiteam.

Lesen gefährdet die Dummheit!



Nutzen Sie bei Bedarf den Fahrdienst der **Kranken- und Bürgerhilfe**. Ansprechpartner hierfür ist **Klaus Daiber - Telefon 0 80 51 - 83 25**.

Zusätzlich gibt es die **Einkaufsfahrten**, welche jeden Donnerstag ab 14 Uhr von **Helmut Linges**, Behindertenbeauftragter der Gemeinde Bernau für Senioren und Menschen mit Handicap, angeboten und durchgeführt werden - **Tel. 0 80 51 - 964 38 70**.

Interessant für Senioren



Bernauer Seniorennachmittag am Montag den 1. August um 14 Uhr im kath. Pfarrheim. Die Bäuerinnen und Landfrauen servieren den Anwesenden Kaffee und Kuchen und die „Fritznusi“, junge Musikanten/innen aus Hittenkirchen, gestalten hierzu das Nachmittagsprogramm.

Spiele-Treff für Senioren jeweils **Dienstag den 9. August und 23. August ab 14.00 Uhr** im Cafe Rothenwallner am Bahnhof. Neue Mitspieler sind herzlich willkommen

Wanderung für Senioren, geführt von Helmut Praßberger, jeweils am **Donnerstag, den 4. August und am 18. August**. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Parkplatz an der Rottauer Straße beim Minigolfplatz. Das Ziel

der Wanderung, und ob diese bei schlechtem Wetter stattfindet, wird am Treffpunkt besprochen.

Senienschwimmen mit Wassergymnastik: jeden Mittwoch von 10.00-12.00 Uhr im BernaMare unter der Leitung von Gisela Smaczny.

Fit ab 60 jeden **Freitag von 9:30 Uhr -10:30 Uhr** in der Sporthalle mit TSV-Übungsleiter Rainer Wicha. Schwerpunkt wird auf Kraft- und Rücken-schulung, Sturzprophylaxe, Koordination und Ausdauer gelegt.



Bei herrlichsten Sommerwetter fanden sich zum Seniorennachmittag im Kath. Pfarrheim viele Bernauer Senioren ein. Der Seniorenbeauftragte der Gemeinde Franz Praßberger konnte für das Rahmen- und Unterhaltungsprogramm gleich zwei Acts gewinnen. Zum einen spielten und sangen die Bernauer Kultband „Magics“ für die Anwesenden bekannte Lieder aus Funk und Fernsehen, zum anderen konnte die Bürgermeisterin Irene Biebl Daiber gewonnen werden. Sie trug den Senioren in charmanter Art Mundartgedichte und Verse zur Begeisterung aller vor. Im Anschluss widmete man sich dem reichlichen Kuchenbuffet, das vom Frauenbund aus Bernau und ihrer Vorsitzenden Christa Weingartner organisiert worden war, sehr zur Freude der Besucher.

Michelle Sager

Psychotherapie (HeilprG) seit 1998 zur Bewältigung von Depressionen
0175.6676623 www.michelle-sager.de



Trachtenverein „D´Staffelstoana“

Gaufest Schleching

Der Trachtenverein D´ Staffelstoana Bernau fährt am Sonntag den 31. Juli zum Gaufest nach Schleching. Zum Festgottesdienst werden Fahrgemeinschaften mit dem PKW gebildet auf dem Parkplatz am Minigolf. Nachmittags zum Festumzug wird ein Bus eingesetzt. Abfahrt ist um 12.30 Uhr vom Parkplatz am Minigolf. Bei dem Umzug selbst wird der „Leutwagen“ eingesetzt und mitfahren. Wir bitten die Mitglieder um rege Teilnahme. Zudem sind Platzreservierungen für folgende Veranstaltungen vorgenommen worden:

Samstag 30.07.
Gauheimatabend
Beginn 20.00 Uhr;

Freitag den 5.8.
Gaudirndldrahn
Beginn 18.00 Uhr
Sonntag 7.8.
Gaupeisplatteln ab 9.30 Uhr.

Foto: Archiv



DORFFEST

Der Trachtenverein „D´ Staffelstoana“ Bernau veranstaltet am **Samstag den 13. August** das „Bernauer Dorffest“ im Kurpark. **Beginn ist um 15.00 Uhr.**

Für Unterhaltung sorgen die Musikkapelle Bernau, die Hafensteiner Alphornbläser und die Kinder des Trachtenvereins mit bringen Plattler und Tänze als Einlagen, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Es sind hierzu alle Bernauer und Gäste herzlich Willkommen. Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist Sonntag der 14.8.

Der Gewerbeverein Bernau e.V. lädt alle ein zum

Flohmarkt **Nachtflohmarkt**

Mit Livemusik Gruppe „Leiwand“

Samstag, 27. August
15 Uhr bis 22 Uhr

Bernau am Chiemsee /Kurpark
(Hinter dem Rathaus - Rathausplatz 1)

Beginn / Aufbau ab 15 Uhr - Ende / Platzräumung spätestens 22 Uhr

Anmeldung Vorort bei Erscheinen

Kosten: 4 Euro pro laufenden Meter / 10 Euro Kaution (Rückzahlung nach Verlassen des gereinigten Platzes)

Getränke- und Brotzeitstand mit reichhaltig Auswahl vorhanden!



von Sascha Klein

Nachrichten aus dem



Liebe Bernauerin, lieber Bernauer!

In den vergangenen Jahren konnte der Gewerbeverein Bernau e.V. wegen der Corona Pandemie nicht wie üblich zu seinen weihnachtlichen Seniorentreffen einladen. Um an diese Tradition aber anzuknüpfen, veranstaltet der Gewerbeverein heuer stattdessen ein Sommertreffen für alle Bernauer Bürgerinnen und Bürger über 70 Jahren.

Daher laden wir Sie ganz herzlich zum kostenlosen Seniorennachmittag im Freien mit Grillhändel und Getränken nach Wahl ein, am Freitag, 26. August 2022 um 16:00 Uhr in den Kurpark Bernau (direkt hinter dem Rathaus). Zur Unterhaltung spielt die Gruppe 3° Extra, das Ehepaar Michaela und Theo Fischer aus Bernau.

Bei Regen entfällt die Veranstaltung!

Da wir entsprechend planen müssen, bitten wir alle, die auch sicher kommen werden, um verbindliche Anmeldung zu dieser Veranstaltung. Die Anmeldung erbitten wir bis spätestens Montag, 22. August 2022 mit dem unteren Abschnitt, den Sie bitte ausfüllen, abtrennen und uns per Post senden. Sie können auch per E-Mail unter info@gewerbeverein-bernaue.de verbindlich zusagen.

Auf Ihr Kommen freut sich,
herzlich grüßend

Alois Müller, 1. Vorsitzender
1. Vorsitzender

Sascha Klein, Schriftführer
Wirtschaftsreferent Gde. Bernau



Hier abtrennen

Gewerbeverein Bernau/Seniorennachmittag
Bügelrainstraße 5
83233 Bernau

Hiermit melde ich Herr / Frau mich verbindlich für den kostenlosen Seniorennachmittag an. Ich werde also am Freitag, 26. August, um 16 Uhr, an dem Treffen für Bürger über 70 Jahren im Kurpark Bernau mit Grillhändel und Getränken nach Wahl verbindlich teilnehmen.

Bernau, August 2022

.....
Unterschrift

Hitzelsberg soll von Bebauung frei bleiben

Viele Bernauer wollen ihren Hitzelsberg gerne so erhalten, wie er ist: Ein Landschaftsjuwel, das zudem eine große Vielfalt an seltenen Pflanzen und Tieren beherbergt. Deshalb haben nun einige Bürger, auch mit Unterstützung durch den BN, die Unterschriftensammlung für ein Bürgerbegehren gestartet, das eine weitere Bebauung dort verhindern soll.

Nebengebäuden eine Erschließung über die bestehenden Zufahrtswege nicht möglich. Nach der „speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung“ (saP) ist der Wald mit der darunter liegenden Moosbachschlucht ein Biotop für schützenswerte Arten, darunter Fledermäuse, Vögel und Amphibien. Ein derartiger Eingriff in den Wald kann nur sehr unzureichend mit „Ausgleichsmaßnahmen“ oder „Umsiedlungsversuchen“ kompensiert

IN BAYERN AKTIV
für Mensch und Natur



Insbesondere wird die geplante Straße durch den bewaldeten Nordhang kritisch gesehen. Von den Naturschutzbehörden war diese aus fachlichen Gründen eigentlich abgelehnt worden, jedoch ist bei der vorgesehenen Bebauung mit einem riesigen Hotel samt

werden. Dazu kommt die Windbruchgefahr der freigestellten Bäume am Straßenrand und die Belastung des angrenzenden Bodens mit Streusalz, das im Winter sicherlich in großen Mengen ausgebracht werden müsste, angesichts der Steilheit. Der Teil des Hügels west-

lich des Gutshofes ist einer der letzten, seit Jahrzehnten kaum beeinträchtigten, naturnahen Landschaftsteile Bernaus mit herrlichen Ausblicken nach allen Seiten. Dazu mit dem trockenen Südhang und den immer nur extensiv genutzten Magerwiesen ein Refugium für seltene Pflanzen und Tiere, beispielsweise Orchideen, Wildbienen und Schmetterlinge.

Der BN hat bereits vor einiger Zeit beim Landratsamt eine Ausweisung der artenreichen Wiesen als „Geschützter Landschaftsbestandteil“ nach dem Bayerischen Naturschutzgesetz beantragt; diesem Antrag wurde auch stattgegeben, allerdings wartet man noch auf eine Gebietsabgrenzung. Ohne weitere Bebauung und ohne zusätzliche Straße wäre ein solcher Schutzstatus natür-



Diese einzigartige Landschaft soll erhalten bleiben

Ein Luxushotel mit Autobahn-Anbindung, das so stark in Landschaft und Ökosysteme eingreift, ist angesichts von Artenschwund und Klimawandel eigentlich nicht mehr vertretbar. Und wenn darauf verzichtet und das Gelände wie bisher nur in geringem Umfang genutzt wird, braucht es auch keine Straße.

lich ungleich wirkungsvoller. Man kann sich auf jeden Fall gerne selbst ein Bild vom Artenreichtum und den vielfältigen Lebensräumen auf und um den Hitzelsberg machen, wenn man über den dortigen öffentlich zugänglichen Rundweg spaziert, wenn auch jetzt die Wiesen, aus Artenschutzgründen, schon das erste Mal gemäht sein sollten.

Hochmoorzauber und Heideblüte

Eine ca. 5 stündige Rundwanderung durch die Kendlmühlfilze veranstalten die Ortsgruppen Prien-Breitbrunn-Gstadt und Bernau des BUND Naturschutz am Samstag, 13. August. Treffpunkt 13:00 Uhr, Kirche/Friedhof in Rottau. An der Kirche und dem Friedhof (Parkmöglichkeit) vorbei geht es Richtung Torfbahnhof. Weiter auf einem Wanderpfad durch ehemaliges Torfabbaugelände zum Torfmuseum. Von dort ins Zentrum der „Kendlmühlfilze“. Dieses ausgedehnte, früher zum Torfabbau genutzt-

te Hochmoor, wurde vor 30 Jahren nach langem „Kampf“ als Naturschutzgebiet ausgewiesen und danach in Teilen renaturiert. Dann geht es durch die typische Hochmoorlandschaft mit ihrem spärlichen Bewuchs weiter zu einem Aussichtsturm, wo wir das markante Bergpanorama und die Brotzeit genießen. Dann wieder zurück nach Rottau. Gehzeit ca. 4 Std. - Brotzeit empfohlen. Es gelten die aktuellen Coronaschutzregelungen. Bitte eine FFP2-Maske oder eine OP-Maske mitbringen.

- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR
- SOLARTECHNIK
- SPENGLEREI
- BADSANIERUNG AUS EINER HAND
- PHOTOVOLTAIK
- KUNDENDIENST



**Thomas
ott**

**STEIGACKERSTR. 8
83233 BERNAU**

☎ Notdienst 08051-97102
FAX 08051-97103

BÜROZEITEN:
MO - DO 07.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
FR 07.30 - 12.00 Uhr

Verschiedenes

Sieschi's Nähstüberl

Änderungsschneiderei
0 80 51-96 22 323



Wir suchen für den 27. August ein bis zwei **Umzugshelfer in Bernau** für das Beladen des Umzugs-LKW. Interessenten melden sich bitte unter der **Mobilnummer 0176/43620363** für nähere Informationen und Vereinbarungen.



Wir als in Bernau ansässiges Unternehmen suchen eine Reinigungskraft zur Unterstützung für Büroreinigung mit WC und Küche, eventuell auch Fenster.

Anstellung als Minijob sofort.

Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt auf unter info@caphenia.com oder Tel: 069/ 3487 3295



Die Firma Unger Weine KG in Frasdorf zählt zu den Top Adressen im Vertrieb exklusiver Weine.

Unger
WEINE

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir in Vollzeit, Teilzeit oder stundenweise eine

Fachkraft für die Logistik unseres Weinkellers (m/w/d)
Ihr Aufgabengebiet:

- Organisation und Verwaltung der anspruchsvollen Warenlogistik
- Abstimmung von Lieferungen mit internationalen Kunden und Lieferanten
- Verpackungs- und Versandabwicklung in unserem hochwertigen Weinkeller
- Selbstständige und eigenverantwortliche Ausführung diverser Lagerarbeiten

Sachbearbeiter Buchhaltung/Steuerfachgehilfe (m/w/d)
Ihr Aufgabengebiet:

- Bearbeitung unserer gesamten Finanzbuchführung inkl. unserer Debitoren- und/oder Kreditorenbuchhaltung
- Rechnungskontrolle
- Mahnwesen
- Durchführung des Zahlungsverkehrs und Verbuchen der Bankbewegungen

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auch auf: www.ungerweine.de/about/jobs

Unger Weine KG

z.Hd. Michael Unger, Aschauer Str. 3-5, 83112 Frasdorf, Tel. 08052- 95 138-16
Gerne auch per E-Mail an: bewerbung@ungerweine.de



Möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen? (Haus oder Wohnung)

Ich stehe Ihnen gerne mit meiner Erfahrung beratend zur Seite.

Auf Ihren Anruf freue ich mich.

Eva-Beatrix von Sluyterman
Bayern-Domizil-Immobilien • Lärchenstr. 9 • 83233 Bernau a. Ch.
Tel. 96 25 313 u. 0178-3332603 • evs@bayern-domizil.de
www.bayern-domizil.de

Für die Versorgung, Begleitung und dem Ziel unseren Bewohnern ein größtmögliches Maß an Lebensqualität zu bieten, suchen wir ab sofort

Exam. Pflegefachkräfte (w/m/d)
in Voll- und/oder Teilzeit

Betreuungskraft (m/w/d)

nach §§ 43B, 53B SGB XI in Teilzeit mit 20 Wochenstunden

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.chiemseehospiz.de

Wir freuen uns über Ihre Bewerbungen persönlich, per Post oder E-Mail unter:

ruth.wiedemann@chiemseehospiz.de

Ruth Wiedemann, Hospizleitung

Baumannstr. 56, 83233 Bernau am Chiemsee

Tel. 08051 – 9618 55-0



Zu vermieten: Geräumige 3 Zimmer-DG-Wohnung, EBK, Bad und sep. WC, 87 qm, Süd-und Nordbalkone, Keller, Garage. 870 € + NK. Von privat. Tel. 0151-5050 1097

In eigener Sache

Auch die Redaktion braucht mal Urlaub...



Vom 1. bis 15. August sind wir **telefonisch nicht erreichbar.**

E-mails werden weiterhin von uns bearbeitet, wenn auch nicht täglich.

Danke für Ihr Verständnis.

Josef Gregori und Sigi Schrell

Holz Schranzhofer
Fachmarkt & Sägewerk

Unser Programm

Fußböden - Platten

Garten - Sortiment

Hobelware - Schnittholz
für innen & außen

Leisten - Leimholz

83224 Grassau-Mietenkam, Kendlmühle, Tel. 086 41-25 23, Fax -39 94



Sommerlandstraße 1, Tel. 08051-962789

Sprechzeiten: Di und Do 10-12 Uhr, Mi 14-16 Uhr
www.aschau-bernauevangelisch.de

Termine im August

Gottesdienst am Sonntag, 7., 14., 21. und 28. August

um 9.00 Uhr, Heilandskirche in Bernau

Gottesdienst am Sonntag, 7., 14., 21. und 28. August

um 10.30 Uhr, Friedenskirche in Aschau

Vorträge von Urlauberseelsorgerin Pfarrerin Dr. Heiderose Gärtner-Schultz

Mittwoch, 10. August

um 19.00 Uhr Gemeindehaus in Bernau: **Katharina Zell, Reformatorin von Straßburg.** Ein Erzählspiel mit anschließender Aussprache.

Mittwoch, 17. August um 19.00 Uhr Gemeindehaus in Aschau: **Und Gott schickt auf die Reise.** 4 Jahre in Ungarn leben und arbeiten.

Telefonisch erreichen Sie das Pfarramt am Dienstag und Donnerstag von 10.00-12.00 Uhr, sowie Mittwoch von 14.00-16.00 Uhr unter der Telefonnummer 08051 / 962789 und Pfarrerin Betina Heckner unter 08052 / 2424. Pfarrerin Julia Offermann und Pfarrer Dietrich Klein unter Telefon 08053-2070 809.
Betina Heckner



Katholische Pfarrgemeinde

St. Laurentius
Bernau am Chiemsee

PFARRVERBAND
Westliches Chiemseeufer

Termine im August

Donnerstag, 04.08.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 05.08.:

19.00 Uhr Herz-Jesu-Amt, anschließend Eucharistische Anbetung

Sonntag, 07.08.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 10.08.:

19.00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium, anschließend Laurenti-Ratsch beim Pfarrheim, die Kollekte ist für die Kirchenmusik bestimmt

Donnerstag, 11.08.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 14.08.:

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 15.08.:

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

Mittwoch, 17.08.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 18.08.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 20.08.:

15.00 Uhr Anbetung der Familie Mariens mit Beichtgelegenheit

16.00 Uhr Eucharistiefeier der Familie Mariens

Sonntag, 21.08.:

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 24.08.:

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 25.08.:

10.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 28.08.:

10.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Ausklang – ein musikalisches Abendgebet



St. Bartholomäus Hittenkirchen

PFARRVERBAND
Westliches Chiemseeufer

Termine im August

Mittwoch, 3. August

19.00 Eucharistiefeier

Samstag, 6. August

19.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 7. August

19.30 Musik und Besinnung

Montag, 15. August Mariä Aufnahme in den Himmel

8.30 Eucharistiefeier mit Feier des Veteranenjahrtages und Kräutersegnung und Verkauf der Kräuterbüschel, anschließend Zug zum Kriegerdenkmal

Mittwoch, 17. August

19.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 21. August

8.30 Eucharistiefeier

für + Josef Gmeiner

Mittwoch, 24. August

Hl. Bartholomäus, Apostel

9.00 Festgottesdienst zum Patrozinium St. Bartholomäus, anschließend Prozession

Sonntag, 28. August

19.30 Musik und Besinnung

Mittwoch, 31. August

19.00 Eucharistiefeier

Sabine Hofbauer

Ihr Trauerberaterin für Bernau und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



SCHMID BESTATTUNGEN
Prien . Schulstraße 11 . 08051 309070



Caritas-Herbstsammlung vom 25. September bis 2. Oktober

Die Caritas-Sammlung in Bernau wird auch im Herbst als Briefsammlung durchgeführt. Wir sind deswegen auf der Suche nach weiteren Austrägern für diese Briefe.

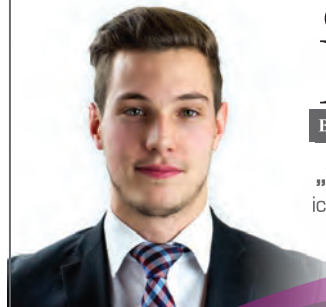
Wenn Sie sich vorstellen können, in der genannten Woche in einem abgegrenzten Bereich in Bernau diese Briefe auszutragen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro in Bernau unter Tel. 7221 oder unter st-laurentius.bernauevangelisch.de

Jetzt schon ein herzliches Vergelt's Gott allen, die mit-helfen.

...gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!

**GEORG
HARTL**[®]
BESTATTUNGEN GMBH

„Traditionelle Rituale modern gestalten,
ich zeige Ihnen verschiedene Wege auf.“



Georg Hartl - Bestattermeister

08051 - 90 68 0 | Beilhackstraße 9 | 83209 Prien

www.hartl-bestattungen.de

Feierlicher Gottesdienst zur Verabschiedung

Insgesamt 50 Jahre ehrenamtliches Engagement in der Pfarrei Bernau am Chiemsee wurden bei einem feierlichen Gottesdienst mit Cornelia Gaiser gewürdigt.

2 Jahre im Pfarrgemeinderat.

Im Anschluss wurde den neu gewählten Mitgliedern des Pfarrgemeinderats von Cornelia Gaiser der Segen ge-



Die ausgeschiedenen Mitglieder

Im Anschluss dankte die Gemeindeleitung Cornelia Gaiser den ausscheidenden Pfarrgemeinderatsmitgliedern mit Urkunden und Blumen.

Allen voran konnte Gerhard Jell auf 32 Jahre kirchliches Engagement, davon 8 Jahre als Mitglied des Pfarrverbandsrats, zurückblicken. Johannes Kaufmann war 8 Jahre dabei. Für 4 Jahre Pfarrgemeinde- und Pfarrverbandsrat wurde Max Leidel geehrt. Für ebenfalls 4 Jahre erhielt den Dank Michael Porschitz. Barbara Ostermeier engagierte sich

spendet. Den ersten Vorsitz im Pfarrgemeinderat hat für ein Jahr Anna Wörndl inne. Ihr zur Seite steht als zweiter Vorsitzender Gregor Thalhammer. Jessica Pscherer fungiert neben ihrer Tätigkeit als Pfarrgemeinderätin auch als stellvertretende Vorsitzende des neugegründeten Superpfarrverbands. Michaela Leidel engagiert sich als Pfarrgemeinderätin und als Vorsitzende des Dekanatsrats. Das Amt der Schriftführerin hat Elisabeth Hügel inne. Das Team komplettieren Dr. Corinna Brandl und Klara Kaufmann.



Die neuen Mitglieder

ST. LAURENTIUS
PATROZINIUM 2022

10. AUGUST
PATROZINIUM
UND
LAURENZI-RATSCH

19 UHR
FESTGOTTESDIENST

MIT DEN
ORTSVEREINEN
CHORGEMEINSCHAFT
ST. LAURENTIUS

IN DER
PFARRKIRCHE

20 UHR
LAURENZI-RATSCH

KLEINE SCHMANKERL
UND GETRÄNKE
MUSIKALISCHE
UMRAHMUNG

IM
PFARRHOF



Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Regeln - Vergelt's Gott!

Kräutererfahrungen mit allen Sinnen



Zum Kirchenfest Mariä Himmelfahrt ist es ein schöner Brauch, mit Kindern Kräuterbuschen zu binden. Um diesen Brauch Kindern wieder nahezubringen, bietet die katholische Pfarrgemeinde in Bernau ein Kräuterbuschenbinden für 8 bis 12-Jährige im Rahmen des Bernauer Ferien-

programms an. So können am 12.8.2022 von 9.00 bis 12.00 Uhr maximal 10 Kinder ihre eigenen Kräuterbuschen zusammenstellen und binden. Damit lernen sie etwas über Kräuter und nehmen gleichzeitig die Natur und Umwelt bewusst und mit allen Sinnen wahr.

Senioren- & Pflegeheim in Bernau a. Chiemsee



Laurentius Hof

Beste Pflege - rund um die Uhr - für Alle!

- Vollstationäre Pflege
- Pflegegrade 1 – 5
- Kleine familiäre Wohngruppen
- Eingestreuete Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Freundliches, motiviertes Personal
- Großzügiger gepflegter Gartenpark

wunderbare Lage
zwischen Chiemsee
und Kampenwand

Informieren Sie sich, wir beraten Sie gerne!

www.mayer-reif-pflegeheime.de – 08051/967390

20 Kinder empfangen Sakrament der Kommunion in Bernau



Am 09. Juli war es dann soweit: 20 junge Christen aus der Pfarrgemeinde St. Laurentius durften zum ersten Mal zum Tisch des Herrn kommen. Zu einem festlichen Marsch der Blaskapelle Bernau, unter Leitung von Albert Osterhammer, zogen die Mädchen und Buben mit Religionslehrerin Barbara Sailer vom Pfarrheim in die geschmückte Kirche ein. Dort feierte Ruhestandspfarrer Konrad Kronast den feierlichen Gottesdienst und stellte das Bild von Jesus als den guten Hirten ins Zentrum, der keines seiner Schafe im Stich lässt. Versammelt um den Altar empfangen die Kinder dann zum ersten Mal die gewandelte Hostie als Leib Christi – ihre erste Kommunion.

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst unter der Leitung von Anna Schlosser an der Schmid-Orgel und Blechbläsern. Am Abend trafen sich die Kinder mit Ihren Eltern zum Dankgebet noch einmal in der Kirche, wo ihre Geschenke und Andachtsgegenstände gesegnet wurden. Pfarrer Kronast stellte den Kirchenpatron und dessen Einsatz für die Armen als Vorbild in den Mittelpunkt. Anschließend zogen die Kinder mit Pfarrer Kronast in einer Prozession mit der Monstranz durch die Kirche. Zum Abschluss der von Klaus Breuer an der Orgel gestalteten Feier, hatte der Opa eines Kommunionkinds die Kinder noch mit handgebastelten Holzkreuzen überrascht. Vorberei-

tet wurden in diesem Jahr die Kinder unter der Leitung von Gemeindefereferent Werner Hofmann, vor allem aber durch Vroni Schnaiter und Iris Thalhammer und den Eltern in regelmäßigen Gruppenstunden, wo sie mehr und mehr von ihrem Glauben anhand der „Perlen des Glaubens“ erfuhren, die zum Abschluss zu einem Armband gestaltet wurden.

anderen Kindern fleißig getauscht werden konnten. Am Montag danach fand der traditionelle Kommunionsausflug, zusammen mit den Hittenkirchner Kommunionkindern, auf die Fraueninsel statt. Zusammen mit Eltern und Großeltern feierte Werner Hofmann eine gemeinsame Andacht und erzählte aus dem Leben der Seligen Irmingard, der Pat-



In diesem Jahr erhielten die Kinder ihre Kinderbibel in Form eines Stickeralbums von der Pfarrgemeinde geschenkt, das über die Vorbereitungszeit gefüllt werden konnte und bei den Kindern sehr gut ankam. Durch die Teilnahme an den Aktionen vor der Erstkommunion gab es regelmäßig neue Sticker, die mit den

ronin der Fraueninsel. Nach einem Besuch an ihrem Grab wurde noch nach einem Inselspaziergang noch zünftig eingekehrt oder man deckte sich im Klosterladen mit Marzipan oder einem Andenken ein, bevor es auf mit dem Schiff, bei wunderbarem Wetter, wieder über den Chiemsee zurück nach Prien ging. *Fotos: A. Berger*

Bitte bleiben Sie gesund!

Dachstühle.Holzarbeiten.Innenausbau

Zimmereiter
seit 1997

Andreas Reiter | Eschenstrasse 9 | 83233 Bernau

0176 - 99 82 1975
www.zimmerei-reiter.com



Ambulante Pflege braucht Vertrauen

Gerne komme ich zu einem kostenlosen Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause.

Dagmar Engl, Tel. 08052-95 767 17

diePflege ENGL

† NACHRUF †



Joseph Leitner kam 1929 im Alter von 2 Jahren zu seinen Pflegeeltern Fanny und Johann Obergrußberger nach Felden und wuchs dort während des Autobahn- und Rasthausbaus auf. Nach dem Schulabschluss 1941 absolvierte Sepp, wie ihn viele nannten, erfolgreich eine Lehre als Einzelhandelskaufmann bei der Firma Weidacher in Prien. Einblicke in den Segelflugsport erhielt er im Reichsarbeitsdienst. Mitte 1944 wurde er eingezogen, beim Fronteinsatz in den letzten Kriegsmonaten in Frankreich und Belgien verschüttet und schwer verwundet. Ein Lazarettaufenthalt in Bad Tölz und im Rasthaus in Felden folgten. In den Nachkriegsjahren arbeitete er in seiner Lehrfirma sowie im damals von den Amerikanern besetzten Rasthaus als Bademeister und Servicekraft.

Sepp heiratete 1953 Regina Kronberger beim Minholz in Felden. Reginas Eltern hatten dort den alten Hatzhof gepachtet. Mit viel Freude half Sepp bei der Hofbewirtschaftung, insbesondere beim Mähen mit der Sense mit, eine Leidenschaft, die ihm bis ins hohe Alter erhalten blieb. Als Hilfsaufseher trat er 1954 in die JVA Bernau ein. Nach der Geburt von Sepp jun. 1955 lebte die junge Familie bei der Fam. Holper und bezog ein Jahr später das mit viel Eigenleistung erbaute Haus in Felden mit dichtem Keller (der sich bei jedem Hochwasser aufs Neue bewährt hat). Weitere Kinder, Peter 1958 und Monika 1963, folgten. 1987 wurde er als Amtsinspektor und Dienstleiter in den beruflichen Ruhestand verabschiedet. Nach der Wende wurde Sepp als Berater im sächsischen Strafvollzug reaktiviert; aus dieser Zeit in Chemnitz stammen viele Freundschaften mit den ehemaligen Berufskollegen, die bis heute Bestand hatten. Sepp liebte seine Heimat mit dem Wechsel der Jahreszeiten und hatte viel

Freude an Brauchtum und Blasmusik. Das spiegelte sich nicht nur in der Mitgliedschaft in vielen Vereinen, sondern auch als treibende Kraft als Vorsitzender in der Skiläufervereinigung, in der Interessengemeinschaft Bootssteg sowie im Blumen- und Gartenbauverein wider. Als Gemeinderat engagierte er sich über viele Jahre für die Belange der Gemeinde Bernau. Sepp's besondere Leidenschaft galt dem Ski- und Wassersport. Als aktiver Skilangläufer und Trainer war er sehr erfolgreich (siehe Bericht SLV). Das Se-

geln mit seinem Schratz sowie die morgendlichen Fahrten mit dem Kajak auf dem Chiemsee gehörten zu seinen Markenzeichen. Einschneidende Ereignisse waren der Tod seines Enkels Stephan und 2015 der seiner Frau Regina, die ihm und der Familie immer mit Rat und Tat zur Seite stand. Sepp hatte bis zuletzt sehr viel Freude mit seiner Familie und im Besonderen mit seinen zwei Urenkeln. In den vergangenen Monaten nahm seine Vitalität zunehmend ab und Sepp nahm Abschied von einer Welt, in der er viel bewegt hat.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die

Joseph Leitner

mit großer Anteilnahme auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Für die Anteilsbekundungen in Wort und Schrift, die Blumen- und Kranzspenden, sowie die Zuwendungen an die Kranken- und Bürgerhilfe bedanken wir uns herzlich.

Den Vereinen und Institutionen, die in Ihren Reden sein großes Engagement würdigten, vielen Dank. Besonderer Dank gilt Dr. Zagorac und Team, dem Laurentiushof für die Kurzzeit-Pflege, Frau Jungbeck von der Apotheke im Ärztehaus mit ihren Mitarbeitern, Pater Mihai, Ministrant:innen und dem Mesner, sowie Frau Leidl, dem Kirchenchor mit Frau Donauer, der Organistin Frau Bauer und den Bläsern um Georg Hogger.

Die Familien Leitner und Familie Haider

Ein erfülltes Leben ist vollendet.



Erreiche Deine Ziele mit professioneller Unterstützung

kd

for a better you

KATHARINA DÜMLER
 Personal Training
 Ernährungsberatung
 Dance Fitness

T. 0157 51 32 19 52
info@kd-personaltraining.de
www.kd-personaltraining.de

Kompetent und zuverlässig



WEINZIERL

Heizung - Lüftung - Sanitär - Solar

Bahnhofplatz 7 - 83233 Bernau a. Ch. - Fax 89360
 Tel. +49(0)8051-7262 - info@weinzierl-gmbh.eu



Wanderung zur Abendmahl-Kapelle

Bei wunderschönem Sommer-Wetter gingen einige FB-Frauen am Dienstag, den 21.06.22 um 17.30 von der Mariengrotte in Kraimooos zum Seiser, trafen sich dort mit weiteren „Mitwanderinnen“ und machten sich auf den Weg zur Abendmahlkapelle. Dort angekommen wurde mit Conny Frei eine besinnliche Andacht gefeiert. Nach einem entspannten Rückweg fand der Abend einen fröhlichen Ausklang im Seiser Hof.



Tag des offenen Bauhofs

Für den Tag des offenen Bauhofs am 28.5.22 wurden von vielen Frauenbund-Frauen und Unterstützerinnen viele leckere Kuchen zum Verkauf gebacken und geliefert. Die Einnahmen (knapp 600 €!) des Kuchenverkaufs und auch aus dem Verkauf von Kaffee (gespendet von der Gemeinde Bernau, hierfür Vielen Dank!) gehen an den KDFB und werden wohltätigen Zwecken gespendet.



Bezirkswallfahrt von Gritschen nach Kirchwald

Am Abend des 13.07.2022 Gebeten und Impulsen bezugnehmend auf den Gang von Maria zu Elisabeth. Der Klausner Bruder Damian empfing die Gruppe mit weit geöffneter Kirchentür und Glockengeläut. Die Kirche war sehr schön mit

Gebeten und Impulsen bezugnehmend auf den Gang von Maria zu Elisabeth. Der Klausner Bruder Damian empfing die Gruppe mit weit geöffneter Kirchentür und Glockengeläut. Die Kirche war sehr schön mit



Blumen und Kerzen hergerichtet, da ja erst kürzlich das 300-jährige Patrozinium gefeiert wurde. Die Andacht wurde vorbereitet von Fr. Edda Eder und gemeinsam mit der Bezirksvorsitzenden Fr. Christine Penners über „Lob und Preis für Maria“ gehalten.

Stimmungsvoll untermalt wurde die Andacht von der Aschauerin Fr. Maria Wörndl mit der Diatonischen Ziach und ihrer Tochter Johanna an der Harfe. Vielen Dank dafür! Einen gemütlichen Abschluss fand der Abend dann im Gasthof Kampenwand in Aschau.



Für ein gutes
BAU-Gefühl

- ◆ PLANUNG | NEUBAU | SANIERUNG
- ◆ UM-/AN-/AUSBAU
- ◆ FLIESEN- UND ZIMMERERARBEITEN

Bauunternehmen & Ingenieurbüro
Memminger GmbH · Marquartstein
Tel.: 0 86 41/83 72
www.memminger-bau.de



Apotheken-Dienste

Für den Apotheken-Nacht- bzw. Notdienst ist jeweils nur eine Apotheke zuständig.

August	Nacht/Notdienst	August	Nacht/Notdienst
01 Mo	Zellerhorn-Apo, Aschau	17 Mi	Schloss-Apotheke, Aschau
02 Di	Katharinen-Apo., Prien	18 Do	Sonnen-Apotheke, Frasdorf
03 Mi	Ap. Ärztezentrum, Bernau	19 Fr	Spitzweg-Apoth., Prien
04 Do	Marien-Apotheke, Prien	20 Sa	Katharinen-Apo., Prien
05 Fr	Schloss-Apotheke, Aschau	21 So	Ap. Ärztezentrum, Bernau
06 Sa	Spitzweg-Apoth., Prien	22 Mo	Marien-Apotheke, Prien
07 So	Zellerhorn-Apo, Aschau	23 Di	Schloss-Apotheke, Aschau
08 Mo	Katharinen-Apo., Prien	24 Mi	Sonnen-Apotheke, Frasdorf
09 Di	Ap. Ärztezentrum, Bernau	25 Do	Spitzweg-Apoth., Prien
10 Mi	Marien-Apotheke, Prien	26 Fr	Zellerhorn-Apo, Aschau
11 Do	Schloss-Apotheke, Aschau	27 Sa	Ap. Ärztezentrum, Bernau
12 Fr	Sonnen-Apotheke, Frasdorf	28 So	Marien-Apotheke, Prien
13 Sa	Zellerhorn-Apo, Aschau	29 Mo	Schloss-Apotheke, Aschau
14 So	Katharinen-Apo., Prien	30 Di	Sonnen-Apotheke, Frasdorf
15 Mo	Ap. Ärztezentrum, Bernau	31 Mi	Spitzweg-Apoth., Prien
16 Di	Marien-Apotheke, Prien		

Nachtdienst bedeutet:
Mo-Fr von 18.00-8.00 Uhr
Notdienst am Wochenende und an Feiertagen (24 Std):

Beginn ist um 8 Uhr morgens bis 8 Uhr am nächsten Tag. Eine Priener und die Bernauer Apotheke sind werktags bis 19.00 Uhr geöffnet.

Die ärztlichen Bereitschaftsdienste können unter der Nummer **116 117** für 0,12 Euro pro Minute bei der **Rettungsleitstelle** erfragt werden (ausgenommen Zahnärzte). In **Notfällen** kann auch die Nummer **112** angerufen werden.

Impressum

Der **BERNAUER** erscheint einmal monatlich, jeweils Ende des Monats.

Verantwortlich für den Inhalt:

Gewerbeverein Bernau e.V., 1. Vorsitzender Alois Müller

Verantwortlich für den gemeindlichen Teil:

Erste Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz, Anzeigenannahme, Bearbeitung und Druck:

DMC Druck + Media-Center (Josef Gregori)

Büro: Bügelrainstraße 5, 83233 Bernau, **Tel. 62275**, Fax 65411

email: tina-press@t-online.de

Anzeigenpreisliste Nr. 12 - Auflage 4.150

Veröffentlichungen geben ausschließlich die Meinung der Verfasser wieder und erscheinen presserechtlich ohne Verantwortung der Redaktion. Kürzungen werden bei Bedarf vorgenommen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Gesundheitstipp

Gürtelrose

Die Ursache für die Gürtelrose (Herpes zoster) ist eine Infektion mit dem Windpocken-Virus. Dieses Virus kann zwei verschiedene Krankheitsbilder auslösen. Zunächst können Windpocken entstehen, eine Krankheit, welche die meisten Menschen bereits als Kinder durchgemacht haben. Wenn der Windpocken-Ausschlag verschwunden ist, ist es das Virus jedoch noch lange nicht: Es bleibt lebenslang im menschlichen Organismus und nistet sich in den Hirnnerven und in den Nervenwurzeln des Rückenmarks (Spinal- und Hirnnerveganglien) ein. Mit zunehmendem Alter und unter bestimmten Umständen, zum Beispiel bei einer geschwächten Immunabwehr, beginnen sich die Viren erneut zu vermehren, wandern den Nerv entlang nach außen an die Haut und lösen die Gürtelrose aus.

Der zum Teil stark schmerzende Hautausschlag tritt meist in der Lendengegend auf. Es können aber alle Körperregionen, das Gesicht und auch Organe wie zum Beispiel die Augen oder das Gehirn betroffen sein. Bei Verdacht auf Gürtelrose sollte immer ein Arzt aufgesucht werden und medikamentös behandelt werden. Die Bläschen heilen nach einigen Wochen ab, nicht selten unter Narbenbildung. Schmerzen bleiben mitunter auch noch lange Zeit nach dem Abheilen der Bläschen bestehen.

von
Apothekerin
Heidi
Jungbeck



Wenn sich die Gürtelrose auf die inneren Organe ausbreitet, kann es zu lebensgefährlichen Komplikationen kommen.

Das Varicella-Zoster-Virus ist sehr ansteckend. Man geht davon aus, dass in Deutschland jährlich ungefähr 700.000 Menschen an Windpocken erkranken, bei etwa 95 Prozent aller Erwachsenen sind körpereigene Abwehrstoffe (Antikörper) gegen das Varicella-Zoster-Virus nachweisbar. Dies bedeutet, dass sie schon einmal Kontakt mit dem Erreger hatten. Das Windpocken-Virus wird durch Tröpfchen vorwiegend über die Luft übertragen. Außerdem ist eine Ansteckung durch den direkten Kontakt mit virushaltigem Bläscheninhalt oder Krusten (Schmierinfektion) möglich. Bei einer Gürtelrose ist die in den Bläschen enthaltene Flüssigkeit allerdings weniger infektiös als bei Windpocken.

Um zu verhindern, dass bleibende Nervenschmerzen, eine sogenannte postzosterische Neuralgie, oder andere Komplikationen entstehen, ist eine frühzeitige Behandlung wichtig. Dazu stehen Medikamente, die die Vermehrung des Virus hemmen sowie Schmerzmittel zur Verfügung.

Liebe Kinder, **jetzt** wieder Bärentaler sammeln!

3 Bärentaler = Gutschein für 1 Kugel Eis
in der Venezia Eisboutique in Bernau!

und so gehts:

Bei jedem Besuch mit Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel etc. bekommt ihr als Dankeschön für deren Einkauf einen Bärentaler. Für 3 Bärentaler bekommt ihr in der Apotheke einen Gutschein, der dann in der Eisdiele eingelöst werden kann.

Wir freuen uns auf Euch!



apothek im
ärzteZentrum 
Kastanienallee 1
D-83233 Bernau am Chiemsee
Telefon +49 (0) 80 51-9 620 620
www.chiemsee-apo.de

Montag bis Freitag von 8,00 Uhr - 19,00 Uhr
Samstag von 8,30 Uhr - 12,30 Uhr



Jubiläumskonzert der Liedertafel Prien Verabschiedung von Dirigent Willi Weitzel

Prien (hö) – 27 Jahre lang hat Willi Weitzel aus Bernau die Priener Liedertafel dirigiert, nun hat er seinen Dirigentenstab bei einem Jubiläumskonzert abgegeben. Weitzel, der sein 25jähriges Jubiläum wegen Corona nicht, aber vor kurzem seinen 75. Geburtstag in froher Rüstigkeit feiern konnte, stand natürlich im Mittelpunkt eines gut besuchten Konzertes zum 170jährigen Bestehen der Priener Liedertafel im Chiemseesaal im Haus des Gastes.

tritte an. Dritter Bürgermeister Martin Aufenanger würdigte in seinem Grußwort für die Gemeinde Prien den Dirigenten und Chor gleichermaßen, er sagte: „In Prien sind nur die Blaskapelle und die Königlich Privilegierten Feuerschützen älter als die Liedertafel, dass diese nach 170 Jahren noch so aktiv dasteht, das haben wir Leuten wie Willi Weitzel zu verdanken. Mit und dank ihm war die Liedertafel schon in den beiden Priener Partnerstädten Graulhet und

Erlebnisse, Auftritte und Anekdoten, die sich besonders bei den Reisen (unter anderen nach Berlin und Dresden) ergeben haben. Zum Abschluss wünschte sich Weitzel vom Liedertafel-Quartett das Lied „Abendruhe“ von W.A. Mozart. Als endgültigen Abschied wurde das Lied „Eppo“ von ihm angestimmt, doch dann nahm er seinen Hut und hörte sich das dann von Rainer Mühl dirigierte Lied am Ausgang an.

Der nächste Termin mit Auftritt der Priener Liedertafel ist am Mittwoch, 27. Juli um 19 Uhr auf den Schären in Prien-Stock bei einer Andacht mit der Evangelischen Pfarrerin Christine Wackerbarth. Die Nachfolge von Willi Weitzel als Dirigent ist noch nicht endgültig geklärt, derzeit sind einige Vorstellungen von möglichen Nachfolgern bei den Proben. Im übrigen können sich Frauen wie Männer, Alt und Jung bei Interesse an einem aktiven Mitsingen bei der Priener Liedertafel wenden an Ute Günther, Tel. 0172-36522737. Proben sind mittwochs um 19 Uhr im Atrium am Sportplatz.



Besuch bei Willi Weitzel in seinem Zuhause in Bernau, in der Hand hält er seine Bürgermedaille

„Am 24. September 1852 fand sich in Prien eine Gruppe lied- und gesangsbegeisterter Männer zusammen und gründete den Chiemgauer Musikverein mit Chorleiter Hetzner und dem Vorsitzenden Baumann. Das Interesse war groß. Von weit her kamen Sänger und Musikanten regelmäßig zu den Proben – zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit der Kutsche. Der Musiker Ellmann fand sich nach den Überlieferungen immer pünktlich zu den Proben zu Fuß aus Söllhuben ein, die Baßgeige auf den Rücken gebunden und in der Hand eine Zither“.



Eindrücke vom Jubiläumskonzert mit Verabschiedung von Willi Weitzel

Foto/s: Hötzelsperger

Mit dem Ende des Dirigierens hat das dienstälteste Chorleiter der Priener Liedertafel aufgehört - und nochmals einen besonderen Abend geleitet. Den Auftakt bildete das Lied „Singt ein Willkommen“, dabei sang der komplette Chor mit 35 Frauen und Männern auf der Bühne und am Saal-Eingang sorgte ein Sanges-Quartett für das musikalische und harmonische Echo. Hierauf hieß Ute Günther als vor kurzem frisch gewählte neue Vorsitzende der Priener Liedertafel alle Besucher willkommen, dabei freute sie sich, dass die Liedertafel personell wieder so stark ist wie vor Corona. Alsdann übernahm Liedertafel-Sänger Georg Gilgenrainer die Moderation, er hielt Rückblick auf die lange Geschichte der Gemeinschaft und sagte jeweils zwei Auf-

Valdagno und sie haben dabei zur europäischen und kulturellen Verständigung beigetragen“. Aufenanger überreichte ebenso wie die Liedertafel selbst an ihren scheidenden Dirigenten einen Geschenkkorb.

Programm mit selbst komponierter Chiemsee-Hymne
Willi Weitzel selbst hat das Programm für den Jubiläumsabend zusammengestellt, zur Auswahl gehörten Lieder, die ihm in den 27 Jahren ans Herz gewachsen waren. Dazu gehörten die von ihm selbst komponierte Chiemsee-Hymne, sowie Werke großer Komponisten wie von Wolfgang A. Mozart oder Joseph Haydn. Chorsänger Lothar Rechberger, ein langer Weggefährte von Willi Weitzel, erinnerte namens der Liedertafel an viele schöne Gemeinschafts-



Moderator Georg Gilgenrainer mit Willi Weitzel rechts

Priener Liedertafel ist älter als das Datum der Markterhebung – Gründungs-Erinnerungen Georg Gilgenrainer gewährte einen Rückblick auf das Entstehen der Liedertafel, dazu hieß es zur Gründung:

**Gewerbevereins-
mitglieder inserieren**

20%
günstiger im
BERNAUER!

Das „Alte Bernau“

Nach dem ersten Weltkrieg bestand für etwa 10 Jahre am Anger, nahe der Bernauer Ache, ein Flachswerk. Wegen der stärker werdenden Konkurrenz in der Textilindustrie wurde es schon nach wenigen Jahren geschlossen.

seinen Flachs an unser Bernauer Flachswerk verkauft oder gegen Ware eingetauscht hat, zuteil wurde, hat dem jungen Unternehmen und seinen beiden Inhabern allenthalben sehr viele Freunde gewonnen. Die als Provisorium im vorigen Herbst in erstaunlich kurzer



*Im Flachswerk im Jahre 1924 zu Bernau am Chiemsee, ein heißer Sommertag
Max Wittmann, Fotograf, München, Valleystr. 23/4*

Aus der Chiemgau-Zeitung vom 5.9.1922

„Bernau. Das „Flachswerk Chiemgau“, Reiner u. Puhl, R.=G., das vor ungefähr einem Jahr in unserem Ort ins Leben gerufen wurde, hat sich in der kurzen Zeit seines Bestehens einen Ruf erworben, der weit über die Grenzen des Chiemgaus hinaus bekannt geworden ist. Die durchaus reelle und gute Bedienung, die jedem Flachs-anbauer, der im vorigen Jahr

Zeit aufgestellten Fabrikbaracken haben heuer einem schönen modern eingerichteten Fabrikgebäude Platz gemacht, das diesen Sommer in der Nähe des hiesigen Bahnhofes errichtet wurde. Unser Bernauer Flachswerk kann sich jetzt sehen lassen u. für alle Landwirte des Chiemgaus soll es Ehrensache sein, ihren Flachs nur nach Bernau zu verkaufen, wobei wir auf die Inserate im heutigen Blatt und in den nächsten hinweisen.“

Charakterstärke bis ins kleinste Detail



Jetzt Probefahrt vereinbaren

Der Taigo

Kompakt. Stilvoll. Charakterstark. Der Taigo zieht mit sportlichem Coupé-Design und präziser Linienführung alle Blicke auf sich. Das markante Mitglied der Volkswagen Modellfamilie bringt individuellen Stil mit und krönt seine Unverwechselbarkeit mit vielen optionalen Ausstattungshighlights wie IQ.LIGHT LED-Matrix-Scheinwerfern, der stylischen LED-Lichtleiste in der Front sowie LED-Rückleuchten mit durchgezogenem Lichtband. Und weil modernes Aussehen alleine nicht reicht, ist er auch innen mit jeder Menge moderner Features ausgestattet. So kommt er serienmäßig mit Digital Cockpit – dem voll-digitalen Kombiinstrument mit 8 Zoll (20,32 cm) großem Farbdisplay – und stellt auf Wunsch die gesamte Auswahl digitaler Dienste von Volkswagen zur Verfügung.

Taigo 1,0 TSI OPF 70 kW (95 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,0 / außerorts 4,0 / kombiniert 4,7; CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 108,0
Ausstattung: LED-Scheinwerfer, Front- u. Lane-Assist, Klima, Radio DAB+, MF-Lenkrad u.v.m.

Hauspreis: 19.490,00 €

inkl. Überführungskosten

Fahrzeuggabildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Gültig bis zum 30.09.2022. Stand 07/2022. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



AUTOHAUS
SAUR GmbH

Ihr Volkswagen Partner

Horst Saur GmbH Kraftfahrzeuge

Priener Straße 49, 83233 Bernau

Tel. +49 8051 98770, <http://www.saur-autohaus.de>

Nächster Redaktionsschluss:
Freitag, 19. August

curry & pasta

Täglich wechselndes
frisches Mittagmenü
ab 5.90 Euro

Wir bringen das warme
Essen zu Ihnen nach Hause

Öffnungszeiten:
tgl. 11 - 14.30 u. 17 - 22 Uhr

mit
Lieferservice

Curry & Pasta

Inb. Narpinder Dhillon

Bahnhofsplatz 6 a
83233 Bernau

Telefon 08051-9649911

www.currypasta.de

+++ Termine im August +++ Termine im August +++ Termine im August +++

Jeden Dienstag:**1. Bernauer Eisstockschützen Verein!**

Wir veranstalten jeden Dienstag ab ca. 18.00-21.00 Uhr, von Mai bis Anfang November je nach Witterung ein Asphaltchießen. Jeder ist herzlichst eingeladen. Auch Nichtmitglieder können kommen und mitmachen.

Täglich & jederzeit zugänglich**Skulpturengarten im Kurpark Bernau am Chiemsee**

vom 29.06.-31.10.2022 vom Kunstkreis Bernau

zu den Rathaus-Öffnungszeiten:**SAGENHAFT, MÄRCHENHAFT, FABELHAFT:**

Sommergalerie im Rathaus Bernau, Kunstkreis Bernau 1.6.-31.10.22 Künstlerinnen des Kunstkreis Bernau stellen aus: Malerei, Skulptur, Fotografie, Installationen mit Anne Aasmann, Corinna Brandl, Yaninne Cansaya, Stefanie Dirscherl, Dorothea Tieleman, Christl Wittmann, und Gastkünstlerinnen Uta Beckert, Eva Dahn-Rubin, Willee Regensburger, Antje Tesche- Mentzen.

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 14-18 Uhr, Do 10-12 Uhr

Ausstellung „UN ERHÖRT“ Galerie MarahART, Bernau
Ausstellung vom 7.6. bis 29.7. mit den Künstlern Sabine Bijewitz, Gisela Ebeling, Reinhard Ebeling, Christa Lux und Elisabeth Seidel.
Infos unter www.galeriemarah.art

Montag 01.08.2022**09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung**

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee

Jeden Montag und Samstag um 9 Uhr findet bei geeignetem Wetter eine Alpakawanderung in Bernau statt (entfällt nur bei Sturm, Gewitter, Starkregen), Anmeldung unter Tel.: 0160-941 899 03.

10:00 bis 11:30 Uhr Eine spannende Zeitreise

mit Susanne Pfliegl für neugierige Leute von 9-99 Jahren
Treffpunkt: Tourist-Info Bernau a. Chiemsee, Aschauerstr. 10
Wie lebte es sich auf einer Villa Rustica und welche Gebäude gab es? Wie funktionierten römische Thermen und wie sah die Körperpflege bei den Römern aus? Begeben Sie sich auf eine Reise ins römische Bernau des 2. Jahrhunderts nach Christus. Keine Anmeldung erforderlich. Erwachsene 5 €; Kinder und Besucher mit Gästekarte frei.

Dienstag 02.08.2022**18:00 bis 19:00 Uhr Geh-Hirn in Bewegung Bernau am Chiemsee**

SCHRITT für SCHRITT unser Gehirn in Bewegung bringen. Eine einfache Methode um unser Gehirn zu trainieren und gleichzeitig zu entspannen. Bei einem 1-stündigen achtsamen Spaziergang in der Natur, mit Gehirntrainings-Übungen. Anmeldung und Info erforderlich: Birgitt Sironi 0157 51579066.

19:30 bis 20:30 Uhr Kurkonzert mit der Musikkapelle Bernau

Wie jedes Jahr veranstaltet die Tourist-Info Bernau auch heuer wieder jeden Dienstag um 19.30 Uhr die beliebten Kurkonzerte der Musikkapelle Bernau bei freiem Eintritt im Kurpark an. Die Kurkonzerte entfallen bei Regen ersatzlos.

Mittwoch 03.08.2022**11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof**

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau

Jeden Mittwoch (Juli-Sep.), Samstag und Sonntag (April-Okt.) von 11-16:15 Uhr geöffnet. Feldbahnfahrten mit Besichtigung Torfbahnhof von 11:30-15:30 Uhr stündlich. Keine Führungen.

15:00 bis 18:00 Uhr Segway - Tour Bernau „Auf Moorwegen zum Chiemsee“

Farbinger Hof, Bernau am Chiemsee
Jeden Mittwoch um 15:00 Uhr startet die Segway-Tour vom Farbinger Hof in Richtung Chiemseeufer. Voranmeldung unbedingt erforderlich (Tel. 0176 60387731).

Donnerstag 04.08.2022**10:00 bis 16:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz**

Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen) von 10 bis 16 Uhr findet der Wochenmarkt mit regionalen Produkten auf dem Rathausplatz statt.

10:00 bis 15:00 Uhr Almwanderung - Hinter den Kulissen der Sennerin

Wer beim Wandern gerne mehr über das Leben und Arbeiten auf der Alm, die Berg- und Wiesenpflanzen und die Geschichte des Salzensteigs erfahren will, der sollte an einer der geführten Wanderungen teilnehmen. Treffpunkt um 10 Uhr an der Tourist-Info. Anmeldung in der Tourist-Info unter Tel. 08051 98680. Teilnahmegebühr 5,- €, mit Bernauer Gästekarte kostenlos.

20:00 bis 22:00 Uhr Bauerntheater mit der Bernauer Volksbühne

Die Bernauer Volksbühne e.V. spielt in der Saison 2022 das Stück „Der bay. Casanova“ im Gasthof Messerschmied in Rottau. Tickets erhalten Sie in der Tourist-Info Bernau, bei allen VVK-Stellen von Ticket Scharf und online unter www.ticketscharf.de. Weitere Termine sind am 25.08., 01.09., 08.09., und 15.09. geplant.

Freitag 05.08.2022**11:00 bis 22:00 Uhr Lebnsgfui Streetfood zwischen Berg und See**

Festplatz in Bernau-Felden neben Badehaus, Bernau
Streetfood Markt für die ganze Familie, mit Musik, kulinarischen Highlights und Lebnsgfui im Chiemseepark Felden. Eintritt frei. Weitere Infos unter www.lebnsgfui.com

11:00 bis 13:00 Uhr Segway - Tour Bernau „Panoramatour Rottauer Filze“

Mehrzweckhalle, Bernau am Chiemsee
Jeden Freitag um 11:00 Uhr startet die Segway-Tour von Bernau in Richtung Rottauer Filze. Voranmeldung unbedingt erforderlich (Tel. 0176 60387731).

13:30 bis 15:30 Uhr Bauernhofführung mit Kutschfahrt beim Sepp'n-Bauer

Erlebnisreiche Bauernhofführung mit anschließender Kutschfahrt und Kaffeepause mit hausgemachten Kuchen beim Sepp'n-Bauer in Bernau a. Chiemsee; Anmeldung erforderlich unter Tel. 08051 9617222.

15:30 bis 16:30 Uhr Führung durch den Skulpturengarten

Kurpark, Bernau am Chiemsee
Der Kunstkreis bietet eine Veranstaltung für alle Bürger und Gäste an: Führung durch den Skulpturengarten im Kurpark um 15.30 Uhr, Treffpunkt am Rathausplatz. Die Führung ist kostenlos.

Samstag 06.08.2022**09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung**

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.08.)

11:00 bis 22:00 Uhr Lebnsgfui Streetfood zwischen Berg und See

Festplatz in Bernau-Felden neben Badehaus, Bernau (s. 05.08.)

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 03.08.)

Sonntag 07.08.2022**09:00 bis 11:00 Uhr Naturbeobachtung am Turm Irschener Winkel**

Ganzjährig Vogelkundliche Naturbeobachtung mit den Chiemsee-Vogelführern. Kostenlose Teilnahme. TP: Beobachtungsturm „Irschener Winkel“. Unter www.terminwand.de finden Sie aktuelle Termine.

11:00 bis 20:00 Uhr Lebnsgfui Streetfood zwischen Berg und See

Festplatz in Bernau-Felden neben Badehaus, Bernau (s. 05.08.)

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 03.08.)

Montag 08.08.2022**09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung**

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.08.)

10:00 bis 11:30 Uhr Eine spannende Zeitreise

mit Susanne Pfliegl für neugierige Leute von 9-99 Jahren
TP: Tourist-Info Bernau a. Chiemsee, Aschauerstr. 10 (s. 01.08.)

18:00 bis 20:00 Uhr Führung über den Lehrpfad für Geomantie

Kurpark bei der Sitzgruppe am Kneippbecken, Bernau a. Chiemsee
Im Bernauer Kurpark gibt es einen Lehrpfad für Geomantie und Radiästhesie. Sie können das Wünschelrutengehen unter Anleitung ausprobieren. Anmeldung empfohlen (Tel. 08052/9540911 oder 0151/52511115).

Dienstag 09.08.2022**18:00 bis 19:00 Uhr Geh-Hirn in Bewegung**

Bernau am Chiemsee (s. 02.08.)

19:30 bis 20:30 Uhr Kurkonzert mit der Musikkapelle Bernau

Kurpark, Bernau a. Chiemsee (s. 02.08.)

Mittwoch 10.08.2022**11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof**

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 03.08.)

15:00 bis 18:00 Uhr Segway - Tour Bernau „Auf Moorwegen zum Chiemsee“

Farbinger Hof, Bernau am Chiemsee (s. 03.08.)

Donnerstag 11.08.2022**10:00 bis 16:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz (s. 04.08.)****10:00 bis 11:30 Uhr Eine römische Zeitreise - Führung mit Frau Monika Utz**

Treffpunkt: Tourist-Info Bernau a. Chiemsee, Aschauerstr. 10
Was aßen die Römer, woran glaubten sie und welche Spiele spielten römische Kinder? Die Führungen bieten Einblicke in den römischen Alltag, das Leben auf einer Villa Rustica und in die Wohn- und Badekultur im römischen Bernau des 2. Jahrhunderts n. Chr. Keine Anmeldung erforderlich. Führung auch in englischer Sprache möglich. Erwachsene 5 €; Kinder und Besucher mit Gästekarte frei.

11:00 bis 12:00 Uhr Zauberschloss: Kasperl die rote Nase

Grundschule, Bernau
Kasperltheater am 11.08. um 11 Uhr an der Grundschule Bernau. Tickets zum Preis von 7 € pro Person gibt es im Vorverkauf unter www.chiemsee-kasperl.de bzw. an der Tageskasse. Bei schlechtem Wetter spielt der Kasperl im Kurpark (Überdacht).

19:00 bis 20:00 Uhr Treffen der Fotofreunde Chiemsee

Die Fotofreunde Chiemsee treffen sich im Haus des Gastes in Bernau.

Freitag 12.08.2022

11:00 bis 13:00 Uhr Segway - Tour Bernau „Panoramatour Rottauer Filze“ - Mehrzweckhalle, Bernau am Chiemsee (s. 05.08.)

13:30 bis 15:30 Uhr Bauernhofführung mit Kutschfahrt beim Sepp'n-Bauer Sepp'n Bauer, Bernau am Chiemsee (s. 05.08.)

19:30 Uhr Preisplatteln im Trachtenheim Hittenkirchen

Vereinepreisplatteln mit Dirndldrahn im Trachtenheim Hittenkirchen. Beginn ist um 19.30 Uhr im Trachtenheim in Hittenkirchen. Gäste sind herzlich eingeladen.

Samstag 13.08.2022

Bernauer Dorffest - Ausweichtermin: 20. & 21. August

Dorffest des Trachtenverein „D'Staffelstoana“ im Bernauer Kurpark.

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.08.)

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof (s. 03.08.)

Sonntag 14.08.2022

Bernauer Dorffest – Ausweichtermin: 20. & 21. August

Kurpark, Bernau a. Chiemsee (s. 13.08.)

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 03.08.)

Montag 15.08.2022

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.08.)

10:00 bis 11:30 Uhr Eine spannende Zeitreise

mit Susanne Pfliegl für neugierige Leute von 9-99 Jahren
TP: Tourist-Info Bernau a. Chiemsee, Aschauerstr. 10 (s. 01.08.)

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 03.08.)

Dienstag 16.08.2022

18:00 bis 19:00 Uhr Geh-Hirn in Bewegung

Bernau am Chiemsee (s. 02.08.)

19:30 bis 20:30 Uhr Kurkonzert mit der Musikkapelle Bernau

Kurpark, Bernau a. Chiemsee (s. 02.08.)

Mittwoch 17.08.2022

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 03.08.)

15:00 bis 18:00 Uhr Segway - Tour Bernau „Auf Moorwegen zum Chiemsee“ - Farbinger Hof, Bernau am Chiemsee (s. 03.08.)

Donnerstag 18.08.2022

10:00 bis 16:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz
Rathausplatz, Bernau a. Chiemsee (s. 04.08.)

10:00 bis 15:00 Uhr Almwanderung - Hinter den Kulissen der Sennerin
Tourist-Info Bernau a. Chiemsee, Bernau a. Chiemsee (s. 04.08.)

10:00 bis 11:30 Uhr Eine römische Zeitreise - Führung mit Frau Monika Utz
TP: Tourist-Info Bernau a. Chiemsee, Aschauerstr. 10 (s. 11.08.)

19:30 bis 21:00 Uhr Gartenkonzert MET IN MUNICH by Anna Rehker

Musikpavillon im Kurpark, Bernau a. Chiemsee
Gartenkonzert im Bernauer Kurpark am 18. August um 19:30 Uhr. So vielfältig wie die Musiker ist auch das Programm des Quartetts, das vom Barock bis zur Gegenwart reicht. Tickets erhalten Sie in der Tourist-Info Bernau, bei allen VVK-Stellen von Ticket Scharf oder online unter www.ticketscharf.de.

Freitag 19.08.2022

11:00 bis 13:00 Uhr Segway - Tour Bernau „Panoramatour Rottauer Filze“ - Mehrzweckhalle, Bernau am Chiemsee (s. 05.08.)

13:30 bis 15:30 Uhr Bauernhofführung mit Kutschfahrt beim Sepp'n-Bauer Sepp'n Bauer, Bernau am Chiemsee (s. 05.08.)

Samstag 20.08.2022

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.08.)

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 03.08.)

Sonntag 21.08.2022

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 03.08.)

Montag 22.08.2022

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.08.)

10:00 bis 11:30 Uhr Eine spannende Zeitreise

mit Susanne Pfliegl für neugierige Leute von 9-99 Jahren
TP: Tourist-Info Bernau a. Chiemsee, Aschauerstr. 10 (s. 01.08.)

18:00 bis 20:00 Uhr Führung über den Lehrpfad für Geomantie

Kurpark bei der Sitzgruppe am Kneippbecken, Bernau (s. 08.08.)

Dienstag 23.08.2022

18:00 bis 19:00 Uhr Geh-Hirn in Bewegung Bernau (s. 02.08.)

19:30 bis 20:30 Uhr Kurkonzert mit der Musikkapelle Bernau (s. 02.08.)

Mittwoch 24.08.2022

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof

Bayerisches Moor- und Torfmuseum, Rottau (s. 03.08.)

15:00 bis 18:00 Uhr Segway - Tour Bernau „Auf Moorwegen zum Chiemsee“ - Farbinger Hof, Bernau am Chiemsee (s. 03.08.)

Donnerstag 25.08.2022

10:00 bis 16:00 Uhr Wochenmarkt am Bernauer Rathausplatz (s. 04.08.)

18:30 bis 19:00 Uhr Alphornkonzert im Bernauer Kurpark

Das Konzert steht wieder unter dem Motto: Vom Jodler bis zur Polka. Die Hafenstoaner Alphornbläser wollen hier einen Querschnitt ihrer neuesten Alphornrufe vorstellen. Weiter wird über den Alphornbau und den musikalischen Umfang des Alphorns informiert. Die Veranstaltung findet nur bei trockener Witterung statt! Eintritt frei.

19:00 bis 20:00 Uhr Treffen der Fotofreunde Chiemsee (s. 11.08.)

20:00 bis 22:00 Uhr Bauerntheater mit der Bernauer Volksbühne (s. 4.8.)

Freitag 26.08.2022

11:00 bis 13:00 Uhr Segway - Tour Bernau „Panoramatour Rottauer Filze“ - Mehrzweckhalle, Bernau am Chiemsee (s. 05.08.)

13:30 bis 15:30 Uhr Bauernhofführung mit Kutschfahrt beim Sepp'n-Bauer „Sepp'n Bauer“, Bernau am Chiemsee - (s. 05.08.)

Samstag 27.08.2022

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.08.)

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof (s. 03.08.)

15:00 bis 22:00 Uhr Nachtflohmkt Kurpark, Bernau am Chiemsee

Nachtflohmkt im Kurpark Bernau (hinter dem Rathaus) von 15 Uhr bis 22 Uhr. Livemusik ab 17 Uhr. Anmeldung Vorort bei Erscheinen oder unter 0172 8301696

Sonntag 28.08.2022

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof (s. 03.08.)

Montag 29.08.2022

09:00 Uhr Geführte Alpakawanderung

Lenz'n Hof Familie Hogger, Bernau a. Chiemsee (s. 01.08.)

10:00 bis 11:30 Uhr Eine spannende Zeitreise

mit Susanne Pfliegl für neugierige Leute von 9-99 Jahren
TP: Tourist-Info Bernau a. Chiemsee, Aschauerstr. 10 (s. 01.08.)

Dienstag 30.08.2022

18:00 bis 19:00 Uhr Geh-Hirn in Bewegung Bernau (s. 02.08.)

19:30 bis 20:30 Uhr Kurkonzert mit der Musikkapelle Bernau
Kurpark, Bernau a. Chiemsee (s. 02.08.)

Mittwoch 31.08.2022

11:00 bis 16:15 Uhr Museum Torfbahnhof (s. 03.08.)

15:00 bis 18:00 Uhr Segway - Tour Bernau „Auf Moorwegen zum Chiemsee“ - Farbinger Hof, Bernau am Chiemsee (s. 03.08.)

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

+++ Aus Vereinen und Verbänden +++



Die **Jahreshauptversammlung** der CSU Bernau-Hittenkirchen findet am **3.8. um 19:30 im Fischerwirt in Weisham** statt. Alle Mitglieder, gerne auch der JU und FU, sind herzlich eingeladen!

BUND Naturschutz
Montag, 8. August 22:
O f f e n e r



Stammtisch um 19:30 Uhr in der Pizzeria La Vela, Aschauer Str. 22. Mitglieder, interessierte Bürger und Gäste sind herzlich eingeladen. Es gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen.

Samstag, 13. August 2022:
Rundwanderung durch die Kendlmühlfilze (siehe Seite 14)

Samstag, 13.8.2022

13:00 Uhr

Kräuterbüschel binden im Katholischen Pfarrheim Bernau. Nach Möglichkeit Blumen und Kräuter und eine Gartenschere mitbringen.



Vorankündigung:
Freitag, 9.09.2022

Ausflug nach Wasserburg, dort Aufenthalt und Weiterfahrt nach Rott am Inn, mit Kirchenführung und Einkehr. Abfahrt um 13 Uhr am Mini-golfparkplatz, Rückkehr ca. 18 Uhr. Anmeldung bei Christa Weingartner, Tel. 8864

Neues von der Wasserwacht



Aus dem Einsatzgeschehen

Die Wasserwacht hatte im Juli wieder reichlich Einsätze zu verzeichnen. Unter anderem war die Ortsgruppe speziell im Inselrettungsdienst gefordert. So eilten

laner machten sich in der Zwischenzeit mit dem eigenen Boot auf den Weg ins Krankenhaus.

Bereits einen Tag später kam es zu einem Krankentransport, das Einsatzziel war ebenfalls auf der Frau-



die ehrenamtlichen Helfer*innen einem Patienten auf der Fraueninsel zur Hilfe, welcher sich eine größere Schnittverletzung am Arm zuzog. Noch bevor der hauptamtliche Rettungsdienst aufgenommen werden konnte, wurde der Einsatz seitens der Leitstelle abgebrochen – die Insu-

eninsel. Konkret galt es einen Coronavirus infizierten Patienten mit einer Krankentransportwagenbesatzung von der Insel nach Bernau zu transportieren, das Zielkrankenhaus war das Romed-Klinikum Rosenheim. Da sich der Zustand durch Atemnot vor Ort rasch verschlechterte, wurde kurzer-

hand das Romed-Klinikum Prien angesteuert. Auch die Feuerwehr war vor Ort als Tragehilfe von Nöten. Der gesamte Einsatz wurde mit minimalistischer Besatzungsstärke im Vollschutzanzug durchgeführt – das Motorrettungsboot musste abschließend komplett wischdesinfiziert werden.

Ein weiterer Einsatz fand mitten in der Nacht um 3:45 Uhr statt. Auch hier fuhren die Wasserrettungskräfte zusammen mit dem hauptamtlichen Rettungsdienst auf die Fraueninsel um einem Patienten mit Bluthochdruck zur Hilfe zu eilen. Bereits wenig später konnte der Patient zur weiteren medizinischen Abklärung ins Romed-Klinikum Prien gebracht werden. Speziell bei diesem Einsatz bewährte sich unsere neue Einsatztechnik, wie beispielsweise das Radar, aber vor allem auch unsere neue „Nachlichtfunktion“, welche durch die Installation von blauem Licht im Patientenraum die Fahrt in der Nacht ohne Probleme ermöglicht.

Ein spezieller Einsatz in diesem Monat bezog sich auf einen Surfer, welcher auf dem Chiemsee unterwegs war und währenddessen lebensbedrohliche Probleme mit dem Herz-Kreislaufsystem bekam. Andere Wassersportler konnten noch im Wasser einen Notruf absetzen und bedingt im Rahmen der Möglichkeiten Erste Hilfe Maßnahmen einleiten. Unsere Wasserrettungskräfte retteten den Surfer schnellst möglich aus dem Wasser und leiteten eine Reanimation ein. Die Besatzung eines Rettungshubschraubers wartete bereits auf der Fraueninsel und führte die Reanimation mit den ehrenamtlichen Kräften fort. Leider konnte der Notarzt wenig später lediglich den Tod des Patienten feststellen.



Kursangebot – Rettungsschwimmer*in

Nachdem unser erster Rettungsschwimm-Lehrgang 2022 relativ schnell ausgebucht war, dürfen wir bereits im Oktober das nächste Angebot zum entsprechenden Lehrgang unterbreiten. Auch hier sind nur noch wenige Plätze verfügbar – spontan entschlossene sind herzlich eingeladen sich unverbindlich darüber zu informieren! Der Lehrgang startet bereits am 16.10.2022. Zugangsvoraussetzung ist das vollendete 15. Lebensjahr und eine Erste Hilfe Grundausbildung nicht älter als drei Jahre.



Nähere Infos erteilt gerne unser Technischer Leiter, Florian Bickert (Mobil: 0172/8545452 oder per E-Mail: tl@wasserwacht-bernaue.de). Weitere Details zu den Lehrgängen, einschließlich der Kurszeiten können den Lehrgangsausschreibung unter www.wasserwacht-bernaue.de entnommen oder per QR-Code abgerufen werden!

Neues Los – neues Glück!

Nach den letzten zwei Jahren der Pandemie freut sich der Förderverein Wasserrettung wieder zu Gunsten der Wasserwacht Bernau den beliebten Glückshafen bei den verschiedensten Veranstaltungen platzieren zu können.



Wissen, woran man ist.

KENNEN SIE DEN WERT IHRER IMMOBILIE?

Bewerten Sie jetzt Ihre Immobilie unverbindlich online unter:

www.lbs-immowert.de



Einfach mit der Kamera-App Ihres Smartphones scannen und direkt zur Immobilienbewertung gelangen.



Speziell die Corona-Pandemie, als auch die aktuellen weltweiten Entwicklungen führten dazu, dass der Lospreis auf nun 0,75 € je Stück angehoben werden musste. Da der Glückshafen im Sinne der Losauspielung unter die Richtlinien des Glücksspiels fällt, war die Anpassung notwendig, um den Anforderungen gerecht werden zu können. So ist auch künftig gewährleistet, dass ein adäquater Gewinn im Verhältnis zum Spieleinsatz erzielt werden kann.

Tag des Abzeichens im Freibad Aschau

Am 12.08.2022 lädt die Wasserwacht Bernau zum Tag des Abzeichens ins Freibad Aschau ein. Jeder der sich fit fühlt, kann an diesem Tag sein „Abzeichen“ wie z.B. das Seepferdchen, den Pirat oder das Jugendschwimmabzeichen ablegen. Die Aktion wird im Zeitraum von 15:00-17:00 Uhr angeboten, für die Unkosten

des Abzeichens und des Schwimmpasses werden 5,00 € vereinnahmt.

Nähere Details erhalten Sie auch auf Anfrage bei unseren Jugendleitern Katrin und Andreas Niekerke, jugendleiter@wasserwacht-bernaude oder 0171/7787947.

Ferienprogramm – ein Tag bei der Wasserwacht Bernau

Auch bieten wir in diesem Jahr wieder im Rahmen des Ferienprogramms einen Tag bei der Wasserwacht an. Im Rahmen dieses Tages lässt sich wieder viel Wissenswertes über die Wasserwacht und das Bayerische Rote Kreuz erfahren. Zudem gibt es wieder verschiedene Stationen, an denen man selbst verschiedene Rettungsmittel oder auch Rettungstechniken ausprobieren kann. Nähere Details und Daten zum Tag bei der Wasserwacht entnehmen Sie bitte dem Ferienprogramm Bernau.

Blechscha-den? Bei uns sind Sie richtig!

Wegewitz Autolackierung



Unfallinstandsetzung

Gewerbegebiet Am Anger
Am Anger 28 • 83233 Bernau am Chiemsee

- Direktabwicklung mit der Versicherung von Kasko- oder Haftpflichtschäden
- Hagelschaden-Reparatur
- Oldtimer-Restaurierung

Tel: 08051/8180
www.autolackierung.bayern



Wir, das Team vom Gasthaus Kampenwand in Bernau, gfrein uns auf eich.

www.gasthausbernau.de

JEDEN DONNERSTAG:

Spareribs

- regional
- ofenfrisch
- BBQ-Soß
- Pommes

14,90

Öffnungszeiten

Mo, Do + Fr ab 17:00 Uhr
Sa + So ab 11:00 Uhr
durchgehend

Chiemseestraße sicherer machen

Viele Schulkinder müssen über die Chiemseestraße zum Schulhaus gehen und werden durch den teilweise schnellen Autoverkehr gefährdet. Es wird auch immer schwieriger, Schulweghelfer zu finden.



Aber auch für die Kunden dort in Bernaus Hauptgeschäftsstraße ist es nicht angenehm, die Straße zu überqueren, die Attraktivität des Standorts leidet massiv. Deshalb fordern die Bernauer GRÜNEN schon lange



die Verkehrsberuhigung der Chiemseestraße.

Nachdem sich das Landratsamt beharrlich weigert, auf dieser Straße eine Tempobeschränkung auf 30 km/h einzuführen, haben nun DIE GRÜNEN im Gemeinderat eine Initiative ergriffen: In der kürzlichen Gemeinderatssitzung überreichte Sepp Genghammer der Bürgermeisterin zwei von ihm gespendete Schilder „Freiwillig 30“. Die können im Bereich der beiden Zebrastreifen je Fahrtrichtung angebracht werden und so die Autofahrer zur Vorsicht mahnen.

Lärmschutz für die Bahnanlieger

In der kürzlichen Sitzung des Gemeinderates wurde auch nochmals über das kostenlose Angebot der Bahn zu einem umfassenden Lärmschutz für die Anlieger diskutiert. Leider hat das Gremium dieses Angebot dann mit 7 zu 10 Stimmen abgelehnt.

Die Mehrheit hatte trotz der positiven Umfrage-Ergebnisse Bedenken wegen des optischen Eindrucks, obwohl die Gemeinde da hätte mitreden können.

So können sich die Anlieger jetzt nur noch Schallschutzfenster usw. zu 75% bezuschussen lassen und haben ansonsten den Lärm im Garten und hinter geöffneten Fenstern.

Die beiden anwesenden Grünen-Gemeinderäte Ulla Zeitlmann und Sepp Genghammer sprachen sich jedoch im Sinne der Gesundheitsvorsorge für die Anlieger für den Lärmschutz aus. Sepp Genghammer: „Man kann wegschauen, aber nicht weghören!“



Mitgliederversammlung der Ökumenischen Kranken- u. Bürgerhilfe

Mit einem Gottesdienst gedachte der Verein der verstorbenen Gründer und Mitglieder des Vereins.

Anschließend fand die Jahreshauptversammlung beim „Alten Wirt“ statt. Neben den allgemeinen Regularien bildete ein Vortrag der Pflegedienstleiterinnen des Christlichen Sozialwerks Inntal aus Flintsbach den Hauptteil der Veranstaltung.

Die beiden Sozialpädagoginnen Stephanie Rupp und Natalie Winterling berichteten über die Organisation der Tagesstätte, die in Flintsbach in ein Mehrgenerationenhaus mit Kinderkrippe, Essen auf Rädern und Pflegedienst integriert ist.

Der Bericht stand unter dem Motto: Eine Tagesstätte/Tagespflege ist ein „Muss“ in jeder Gemeinde!

Die beiden Mitarbeiterinnen berichteten, wie sich der Tagesablauf in der Tagespflege darstellt: Nach dem Eintreffen aller Tagesgäste wird mit einem gemeinsamen Frühstück gestartet. Anschließend folgt eine Therapiestunde, in denen die Gäste je nach körperlicher und geistiger Fähigkeit gefördert werden. Nach dem gemeinsamen Mittagessen folgt eine Ruhestunde, wahlweise je nach Wetterlage, ein Aufenthalt im Garten oder eine Ausfahrt mit einer elektrobetriebenen Rikscha. Nach der Pause treffen sich wieder alle zum gemeinsamen Spiel, zur Unterhaltung oder zu leichten Übungen im Sportraum. Der Nachmittags-Kaffee bildet dann Abschluss des gemeinsamen Beisammenseins.

Vorstand Gerhard Jell bedankte sich mit einem kleinen Gastgeschenk und einen Blumenstrauß. Einen weiteren zentralen Punkt in der Versammlung bildete der Bericht über den Stand der Planung für die Errichtung der Tagesstätte in Bernau.

Geschäftsführer Ferdinand Thalhammer berichtete über die starke zeitliche Verzögerung wegen rechtlicher Rahmenbedingungen im Zusammenhang der Baumaßnahme im Kurgarten und den Vorgaben der Städtebauförderung. Nach dem letzten „Vor-

ort-Termin“ mit einem Vertreter der Regierung von Oberbayern scheint sich der Knoten endlich zu lösen.

Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber zeigte sich in ihrem Grußwort optimistisch, dass die weiteren Planungsmaßnahmen nun zügig laufen können und sicherte der Vorstandschaft die uneingeschränkte Unterstützung zu. Sie dankte allen Mitarbeiter:innen für die vielen geleisteten Einsatzstunden im Dienste der Bernauer Bürger:innen.

Einsatzleiterin Marion Philipp berichtete über weiter steigende Arbeitseinsätze und die schwierigen Arbeitsbedingungen während der Pandemie. Trotz mancher Ausfallstunden in diesen Zeiten wurden über 7.000 Einsatzstunden in Haushalt, Gesundheitsvorsorge, Einkauf und anderer Besorgungen geleistet.

Nicht zu vergessen sind die Fahrer des BernauMobils, die in erster Linie Fahrten zu Arztterminen ehrenamtlich erbringen. An der Spitze mit Einsatzleiter Altbürgermeister Klaus Daiber. Ebenfalls verdient Helmut Lingges einen Dank für die selbst organisierten wöchentlichen Einkaufsfahrten.

Die Lernpaten an der Grundschule erbringen auch einen ganz wertvollen Dienst mit ihrer äußert geduldvollen und einfühlsamen Hilfestellung bei den Schülern. Hier bilden die neu in die Vorstandschaft gewählten jungen Mütter ein gutes Bindeglied zur Grundschule.



Das neue Logo, entwickelt von Stefanie Dirscherl, wurde vorgestellt und ist nun auf allen Schriftstücken des Vereins zu finden. Mit einem umfassenden Dank von Einsatzleiterin Marion Philipp und Vorstand Gerhard Jell an alle Mitarbeiter:innen und Gönnern des Vereins, endete die Versammlung.

Umweltreferent Severin Ohlert

„Wenn wir den Wald sterben lassen, verlieren Worte ihren Sinn“

Im Blick auf den aktuellen Dürrekatalog der Bundesrepublik bekommen die Worte von Günter Grass nochmals eine stärkere Bedeutung. Um zu erfahren, wie es unserem Wald vor unserer Haustür geht, folgte ich der amtlichen Einladung der Jagdgenossenschaften Hittenkirchen/Wildenwart zu einer Waldbegehung bei meinem Gemeinderatskollegen Franz Schnaiter. Wir gingen Teile seines Waldes ab und



bereits mitdenkt. Natürlich gab es auch strittige Punkte, wie z.B., dass er weiterhin stark Fichten setzt, obwohl diese von allein nicht wachsen wollen und diese Art von Baum auch nicht unbedingt die beste Wahl



sprachen über die verschiedenen Arten der Waldbewirtschaftung, Verjüngung und einen klimapositiven Waldumbau. Mit Freude sah ich, dass mit der jungen Generation an Landwirten auch ein neues Denken bezüglich nachhaltiger Bewirtschaftung und ein klimavorausschauendes Denken eingetreten ist. So konnte Franz Schnaiter beispielsweise mit einer wunderbaren Naturverjüngung von Tannen, Eichen, Ahorn, etc. punkten. Und auch die Überlegungen, wo wann was entnommen wird, um den Jungwald und den Boden zu schützen, zeigten mir, dass Franz für die nächsten Generationen

für unser Terrain ist. Ebenso die Thematik der Dürre und wie Fichten als Flachwurzler davon besonders betroffen sind, führten zu diversen Gesprächen. Das sind jedoch Diskussionspunkte, die wir wohl mal bei einer Halben im Gasthaus zu diskutieren haben. Unterm Strich, ich war sehr angetan, wie es diesem Teil unseres Waldes gut geht. Gleichzeitig konnten wir aber auch umliegende Wälder sehen, deren Bewirtschaftung leider noch nicht der neuen Zeit und Wissen angepasst wurde. Aber vielleicht hilft das Beispiel von Franz, um anderen dabei zu helfen umzurüsten.

Ramadama 2.0

Am 17. September findet ein zweites Ramadama in Bernau statt. Im Frühjahr konnten wir fast 160 Personen dafür begeistern, daran teilzunehmen. Wir sammelten Verrücktes, wie Fernseher und Nummernschilder, aber eben auch viel Unrat aus unserer wunderschönen Natur. Doch diesmal wollen wir noch etwas Neues ausprobieren. Alle Sammelnden sollen Blumenzwiebeln und -samen erhalten und diese überall pflanzen, wo sie freie Flächen finden. Der Idee nach; wo Blumen wachsen, schmeißt man keinen Müll mehr hin. Dankenswerterweise spendeten das letzte Mal bereits einige Firmen und ermöglichten uns somit

eine bessere Aufstellung dieses Projektes. Helfen Sie uns mit Ihrer Spende noch mehr Blumen zu ermöglichen und unser Bernau noch sauberer und schöner zu machen. Wenn Sie eine Spende machen möchten, dann am besten auf die Bankverbindung der Gemeinde: Sparkasse Rosenheim - Bad Aibling DE81 7115 0000 0000 2702 49 BYLADEM1ROS Verwendungszweck: Spende Ramadama und evtl. Adresse des Spenders für Spendenquittung bei Beträgen über 100 €. Nähere Infos erhalten Sie über unsere Website: <https://bernau-raeumt-auf.de/> und in der nächsten Ausgabe des Bernauer. Wir freuen uns auf Sie!

Vertrauen Sie auf Ihren erfahrenen Immobilienprofi aus der Region

Verkauf ohne Risiko



- Professionelle Objektaufnahme
- Zielgruppenanalyse und Preisfindung
- Datenrecherche
- Bild- und Textredaktion, Exposéerstellung
- Online-Marketing: Auf unserer Website und in Immobilienbörsen
- Inserate in regionalen Tageszeitungen und Zeitschriften
- Organisation der Besichtigungstermine
- Interessentenprüfung
- Unterstützung bei der Kaufabwicklung und Begleitung zum Notartermin

Gerhard Kirchbuchner
Dipl. Immobilienwirt IMI
Sachverständiger DEKRA



Ihr Chiemseemakler

Chiemseestraße 17 | 83233 Bernau am Chiemsee
Tel. 08051 9673686 | Mobil: 0171 7772191
GKirchbuchner@Ihr-Chiemseemakler.de | www.Ihr-Chiemseemakler.de

Informationen von der Feuerwehr



Verkehrsunfall auf der A8

In der Nacht vom 21.6.2022 ereignete sich gegen 1 Uhr morgens ein Verkehrsunfall auf der Autobahn in Fahrtrichtung München, km 76. Zwei PKWs haben sich seitlich touchiert. Die Feuerwehr wurde alarmiert, um Fahrzeugteile auf der Fahrbahn zu beseitigen. Dies war jedoch nicht notwendig. Das Hilfeleistungslöschfahrzeug und der VersorgungslKW kehrten auf Anfahrt zum Einsatzort um, da sie nicht benötigt wurden. Der Mannschaftstransportwagen mit Verkehrssicherungsanhänger sicherte die Unfallstelle ab. Der Kommandowagen und das Einsatzleitfahrzeug fuhren bis



zur Einsatzstelle an. Der Rettungsdienst versorgte die Fahrer der Unfallwagen und die Polizei nahm den Verkehrsunfall auf. Nach einer Stunde war der Einsatz beendet und alle Einsatzkräfte rückten wieder ein.

PKW in Leitplanke

Am 08. Juli 2022 gegen 05:30 Uhr morgens, ereignete sich ein Verkehrsunfall mit einem alleinbeteiligten PKW auf der Autobahn, Fahrtrichtung München, zwischen Felden und Bernau. Aus unbekanntem Gründen schleuderte der PKW in die Leitplanke. Der Fahrer wurde dabei leicht verletzt. Es rückten der Kommandowagen, das Einsatzleit-

fahrzeug, das Hilfeleistungslöschfahrzeug, der VersorgungslKW und der Mannschaftstransportwagen mit Verkehrssicherungsanhänger aus. Die leicht verletzte Person wurde vom Rettungsdienst aus Prien versorgt. Die Autobahnpolizei nahm den Verkehrsunfall auf. Der Einsatz dauerte ca. 30 Minuten. Ein weiteres Eingreifen der Feuerwehr war nicht notwendig.



vhs Programm für Herbst-/ Wintersemester liegt vor

Das neue Programmheft der vhs Chiemsee e.V. für das Herbst-/Wintersemester 2022-23 ist erschienen und liegt in der Gemeinde, in Banken und in zahlreichen Geschäften aus. Die vhs-Homepage, www.vhs-prien.de, informiert zudem über das aktuelle Kursangebot. Anmeldungen sind

über die Homepage oder telefonisch bereits jetzt möglich. Während der Sommerferien ist die vhs Geschäftsstelle nur vormittags geöffnet. Semesterbeginn ist Ende September.

Weitere Informationen und Anmeldung: vhs Chiemsee, Tel. 08051-3430.



Verbund Pflegehilfe News Aktuelle Tipps für die Pflege



Corona Sonderregelungen bis 31. Dezember verlängert

Flexiblere Regelungen für die Pflege

Pflegende Arbeitnehmer können sich 20 statt 10 Tage freistellen lassen. Das Pflegeunterstützungsgeld dient als Lohnersatz.

Der Entlastungsbetrag für Personen mit Pflegegrad 1 i. H. v. 125 € kann auch für andere notwendige Dienste wie Nachbarschaftshilfen genutzt werden.



6.250 € KfW-Zuschuss wieder verfügbar

Investitionszuschuss zur Barrierereduzierung

Antrag stellen* und bis zu 6.250 € Fördermittel für Ihre Umbaumaßnahmen erhalten.

Die Förderung dient zur Barrierereduzierung im eigenen Zuhause und ist alters- sowie pflegegradunabhängig.

*unbedingt vor Beginn der Baumaßnahmen

„Der bayerische Casanova“ Lustspiel in 3 Akten von Veri Geisenhofer

Ein verwitweter Bauer sorgt mit seinen Affären für Chaos „Der bayerische Casanova“ Mit dem Lustspiel in 3 Akten von Veri Geisenhofer wird die Bernauer Volksbühne – nach zwei Jahren Corona-Pause – wieder ein Theaterstück aufführen. Nachdem der Saal in Bernau abgerissen wurde,

Zum Inhalt des Stückes: Der reiche Anderlbauer ist schon länger Witwer. Er ist von seiner Männlichkeit sehr überzeugt und deshalb dem schönen Geschlecht nicht abgeneigt. Etwas Ernstes hat sich jedoch noch nicht ergeben. Als er mit seinem Freund Girgl – einem Holzhändler – wieder einmal in



Szene aus dem erfolgreichen Stück „Die drei Saubären“ aus dem Jahr 2019, das zuletzt von der Bernauer Volksbühne gespielt wurde.

ergab sich die Möglichkeit, auf der Bühne des Gasthofes „Messerschmied“ in Rottau zu spielen. Ein Dankeschön an die Wirtsleute und die Theaterspielgruppe des dortigen Trachtenvereines „D´Gederer“ für die Unterstützung. Die Premiere findet am Donnerstag, den 4. August, um 20.00 Uhr, im Gasthaus „Messerschmied“ in Rottau statt.

der Stadt ist, lernt er eine „fesche Person“ kennen und verspricht ihr sogar die Ehe. Der „bayerische Casanova“ ist sich sicher, dass es die Richtige ist. Sein Freund Girgl sieht das ganz anders und will verhindern, dass die „Stadtflitschen“ Bäuerin wird.

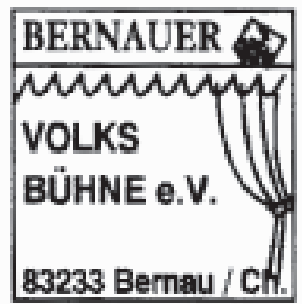
Zur gleichen Zeit schwärmt Ferdl - der Sohn des Anderlbauern – seinen Großeltern

von einem Mädchen vor, dass er kennengelernt hat, aber nicht genau weiß, wer sie ist. In Wahrheit heißt sie Sefferl und ist die Tochter von Girgl. Auch sie will – ohne dass es ihr Vater weiß – die Hochzeit verhindern. Sie erscheint auf dem Hof und gibt sich als die uneheleiche Tochter des Anderlbauern aus. Der ist von ihr begeistert.

Als die „Stadtflitschen“ ihren Besuch ankündigt und dem Anderlbauern langsam schwant, dass es doch nicht die Richtige ist, muss improvisiert werden. Es findet ein kurioses Verwirrspiel um angebliche Hochzeitspaare statt. Damit soll für die „Stadtflitschen“, die es natürlich nur auf das Geld abgesehen hat, kein Hoferbe mehr übrig bleiben.

Die Magd Mirl ist die einzige, die daran Gefallen findet. Ihr Dauerspruch: „Mir g`fällt die Gaudi!“ Die Eltern des Anderlbauern sind dagegen „am Ende“: immer wieder werden sie mit neuen Hochzeitspaaren konfrontiert. Sie bringen alles durcheinander und sehen nur noch, dass die „Verwandschaft“ unglaublich schnell wächst. Als der Anderlbauer erfährt, dass Sefferl doch nicht seine Tochter ist, erwacht in ihm wieder der „Casanova“. Ob das gut gehen kann?

Mit diesem Stück – unter der Regie von Gerald Hof-



mann – erwartet die Zuschauer beste Unterhaltung mit sehr viel Situationskomik. Karten gibt es an der Abendkasse jeweils an den Spieltagen ab 19.00 Uhr im Gasthof „Messerschmied“ in Rottau. Der Vorverkauf von Tischplatzkarten erfolgt über die Tourist-Info in Bernau (08051-98680) oder bei jeder anderen Tourist-Info, die mit dem Scharf-Ticket-service zusammenarbeitet. Die Mitglieder der Bernauer Volksbühne freuen sich schon darauf, wieder „auf den Brettern“ stehen zu können und wünschen sich dazu natürlich auch viele Zuschauer.

Spieltermine im Gasthaus „Messerschmied“ (Rottau)
„Der bayerische Casanova“
 Es wird immer am Donnerstag gespielt
 Beginn jeweils um 20 Uhr,
 Einlass ab 19.00 Uhr:
 Do. 4.8./ 25.8/ 1.9./ 8.9./ 15.9.
 Weitere Infos:
www.bernauer-volksbuehne.de

Funktaxi Berthold



Krankenförderungen – Dialyse -Chemo-
 Strahlentherapie – Fahrten zu ambul.Rehamaßnahmen
 In – und Auslandsfahrten
 Bernau Tel- 08051/ 97130

BODENDESIGN CHRISTIAN LINHUBER

Parkett | Laminat | Vinyl | Teppich | PVC



83233 Bernau | Tel. 01577 173 96 22
linhuber-bodendesign@t-online.de

TC Bernau

Jahreshauptversammlung

Am 2. Juni fand die Jahreshauptversammlung des TC Bernau in der Laurenzistube im Alten Wirt statt. Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit begann der Vorsitzende Klaus Amberger seinen Bericht mit einer Gedenkminute an die verstorbenen Sportkameraden Schorsch Bauer und Hans Pummer.

Beide waren sehr verdiente Mitglieder und lange Zeit aktive Funktionäre im Verein. Anschließend leitete er über zu einem erfreulicheren Thema: Trotz aller Widrigkeiten habe der Verein Glück gehabt und viel Unterstützung nach dem Clubheimbrand gefunden, was der großzügige Unterstützung durch Gemeinde, Sponsoren und Mitglieder zu verdanken ist. Im April und Mai dieses Jahres wurde die Brandmeldeanlage und Videoüberwachung installiert und in Betrieb genommen. Als Datenschutzbeauftragte konnte Brigitte Zeichart gewonnen werden. Durch den Tod von Schorsch Bauer, der bis dahin das Amt des technischen Leiters innehatte, gab es gezwungenermaßen Veränderungen in der Vorstandschaft, die wie folgt aussehen: Da die Aufgaben und die Verantwortung des technischen Leiters durch das moderne Clubheim und einer anstehenden Sanierung der Plätze 3 und 4 immer größer werden, wurde das Amt in Zuständigkeiten für das Clubheim und die Clubanlage aufgeteilt. Peter Hadamek wird zukünftig für das Clubheim zuständig sein. Den Bereich Außenanlage wird Frank Ruhbaum übernehmen. Das Amt der Sportwartin wird zukünftig Alex Bauer übernehmen,

unterstützt durch Peter Hadamek bei der Verbandsarbeit mit dem BTV. Bis zu den nächsten Wahlen werden die neuen Ämter kommissarisch ausgeübt. Klaus Amberger dankte allen drei neuen Funktionären und auch Pe-



ter Hadamek für seine Bereitschaft, zu anderen Vorstandsarbeiten zu wechseln. Weiter führte er aus, dass der Verein dieses Jahr mit 7 Mannschaften in die Meisterspiele startet. Dass auf Plätzen, die sich wieder in einem ausgezeichneten Zustand befinden, dank der sehr gewissenhaften Arbeit von Reinhold Schnell. Ein besonderer Dank ging auch dieses Jahr wieder an Andi Mühlbacher, der viele Reparaturen, Malerarbeiten und weitere handwerkliche Arbeiten rund um das Clubheim übernommen hat. Ein erster Saisonhöhepunkt des Tennisclubs war, die Boule Bahn am 13. Mai endlich einzuweihen. Im Beisein der Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber und des Frasdorfer Bürgermeisters Daniel Mair, als Vertreter der lokal Leader Aktionsgruppe „Chiemgauer Seenplatte“, konnte mit Kaffee und Kuchen die Boule Bahn eröffnet werden. Gerald Hofmann

wurde gedankt für die Mitvorbereitung der Einweihung der Bahn, welcher ein regelmäßiger Treffpunkt der „Aktiven Passiven“ Mitglieder werden soll. Hierfür werden auch noch Boule Kugeln vom Verein angeschafft, die allgemein zur Verfügung stehen werden. Beim Wintertraining der Kinder und Jugendlichen konnte wieder, hauptsächlich dank einer großzügigen Spende eines Vereinsmitglieds, ein Teil der Hallenmiete übernommen werden.

Weiters erfuhren die Anwesenden, dass ein Defibrillator angeschafft wurde, der bereits in Betrieb ist. Abschließend zu seinem Bericht gab er noch den Hinweis auf das Sommernachtsfest am 23. Juli, an dem das neue Clubheim offiziell eingeweiht wird. Sportwart Peter Hadamek verwies auf die Neustrukturierung der neuen Saison in Nord/Süd, gab eine Übersicht über die aktuellen Tabellenstände der gemeldeten Mannschaften und die letztjährigen Vize-/Clubmeister: Damen Einzel: 1. Dalia Wehner, 2. Isabelle Ring. Herren Einzel: 1. Peter Hadamek, 2. Daniel Schmidt. Herren ab 60: 1. Klaus Amberger, 2. Schorsch Bauer. Doppel-DM: 1. Tobi Schmoranzer / Maxi Wimmer, 2. Maxi Osenstätter / Hans Osenstätter. Anschließend trug Jugendwartin Esther Ulrich ihren Bericht vor, in dem sie aktuell erfreuliche 52 Kinder und Jugendliche Mitglieder zählen konnte – mit zunehmender

Tendenz. In der Spitze wurden 2021 sogar ~70 Kinder bei Veranstaltungen betreut! Letztes Jahr wurden U15 Knaben, Bambini 12 und die U9 vom Verein gemeldet, die auch Clubmeisterschaften austragen. Zusätzlich fanden ein Schnuppertraining, Sommer-Tenniscamp, Teilnahme am Bernauer Ferienprogramm (21 Teilnehmer!), ein Nikolausturnier und das Wintertraining in der Halle mit 35 Kindern statt. Neue Vereinsshirts wurden mit finanzieller Unterstützung der Sparkasse für die U15 und U12-Mannschaften besorgt, wofür sie sich herzlich bedankte. Gleiches gilt auch für die Helfer und Spender, welche sich für den TCB beim Flohmarkt „Bernau mistet aus“ eingebracht haben: Der nicht unerhebliche Erlös daraus kam der Jugendkasse zu Gute! Die Kassenprüfer Cornelia Schmidt und Werner Schuhmann bescheinigten der Schatzmeisterin Gabi Ruhbaum eine einwandfreie Kassenführung & schlug die Entlastung des Vorstands vor, was auch durch die Anwesenden einstimmig erfolgte. Eine notwendige Satzungsänderung, welche dem Verein die Verwendung von Ehrenamtszuschüssen ermöglicht, wurde von den Mitgliedern ebenfalls einstimmig angenommen. Bevor die Versammlung geschlossen wurde, erhielten folgende Mitglieder eine Urkunde aus der Hand des Vorsitzenden: Für 30 Jahre Mitgliedschaft im TC Bernau Steffi Hartl, Martina Obermeier und Heidi Okon. Für 40 Jahre Renate Pummer, Thomas Schneider, Lilly und Peter Stuhldreiter. Für 50 Jahre Klara Hartl, Gerti und Arthur Hügel sowie für 55 Jahre die Gründungsmitglieder Siegi Hofmann, Karin und Winnie Rößle, Werner Schuhmann, Helma und Walter Zanker und Deidi Sanne.
www.tc-bernaue.de

Segeln mit Kindern mit Beeinträchtigung

Der Segelclub Irschener Winkel (SCIW) segelt am Samstag, den 09.06.2022 zum 37. Mal mit den Kindern aus dem heilpädagogischen Zentrum in Aschau



Die Sonne lachte und eine Brise von 2 Windstärken ließ die Segelboote sanft und ohne Krängung über das Wasser gleiten. Das war wichtig, denn nicht alle Kinder des heilpädagogischen Zentrums der Kinderklinik Aschau können sicher sitzen und sich bei Bedarf im Cockpit festhalten. Außerdem sollten sich die kleinen Gäste nicht fürchten, auch wenn einige von ihnen bereits das 2. oder 3. Mal an diesem besonderen Ausflug teilnahmen und das Segelabenteuer ein schon vertrautes Ereignis war. Bereits das 37. Mal war es dem SCIW möglich, den Kindern mit zum Teil sehr großen Beeinträchtigungen diesen Segelausflug anzubieten. Startpunkt war wie immer der Gemeindehafen von Bernau. Mit ihren gro-

ßen, behindertengerechten Fahrzeugen kamen die Kinder um 11 Uhr angefahren und wurden freudig von den Mitgliedern des SCIW in Empfang genommen. Anschließend wurden alle zur Sicherheit mit Schwimmwesten ausgerüstet. Jeweils mit einem Betreuer oder einer Betreuerin wurden die Kinder auf die bereitliegenden Boote verteilt.



Diesmal war die Gruppe recht groß und schließlich stachen 11 Segelboote zum Teil zweifach besetzt in See. Ein kleiner Rundkurs Richtung Prien und zurück erfüllte die Kinder mit sichtbarer Freude. Nach ca. 2 Stunden ging es dann zurück an Land und wie immer zum Bootshaus des SCIW im Irschener Winkel. Dort wartete bereits der zweite Höhepunkt, ein heißer Grill mit Fleisch, Würstchen und Kartoffelsalat auf die hungrigen Kinder. Zum Abschluss noch ein Eis für alle Kinder und Kaffee und Kuchen für die Erwachsenen und ein herrlich gelungener Tag fand seinen Abschluss.

*Cornelia Raabe
(Pressewartin SCIW)*



Bernau bewegt sich



Aufruf zu 101 Sportabzeichen

Der TSV Bernau bietet jeden Montag um 18:00 Uhr im Priener Sportpark Training und Abnahme des Deutschen Sportabzeichens an.

Heuer hat sich der TSV zum Ziel gesetzt im 101.ten Gründungsjahr auch 101 Sportabzeichen zu schaffen. Aufgerufen mitzumachen sind nicht nur Mitglieder groß und klein, bzw. die Abteilungen mit ihren Übungsgruppen, sondern auch alle sportbegeisterten Bernauer/innen das Sportabzeichen zu erwerben. Vielleicht ist dies auch ein Anreiz für die Bernauer Vereine und Organisationen - der SLV ist bereits seit Jahren mit seinen

Jugendgruppen dabei! Die Aktion läuft bis in den Spätherbst (auch in den Sommerferien). Teilnehmen kann jeder. Die Leistungsanforderungen für das Deutsche Sportabzeichen sind in vier Gruppen mit verschiedenen Übungen eingeteilt. Sie sind zu schaffen - gleich welchen Alters! Nähere Informationen durch Flyer in der Sporthalle und im Schaukasten am Sportheim. Die Prüfer bieten an, wenn der Montag nicht passt, auch an anderen Tagen Training und Abnahme durchzuführen (nach telefonischer Absprache mit Rainer Wicha, Tel. 08051/8145).

Bürozeiten der Redaktion:
Freitag 19. August von 9.00 bis 18.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Telefon 0 80 51 - 6 22 75

email: tina-press@t-online.de

Josef Wörndl **Haustechnik**
Meisterbetrieb

Heizung • Sanitär • Solar • Bauspenglerei

Schörging 15 Mobil: 0172 / 8018516
83233 Bernau Tel. 08051 / 9617740
Fax 08051 / 9617741



TSV-Fußball

Bandenwerbung von DEKUMED

Das Bernauer Unternehmen DEKUMED mit Sitz im Gewerbegebiet am Anger unterstützt erneut die Fußballer des TSV.

Dieses Mal in Form einer neuen Werbebände. DEKUMED hat als international operierendes, inhaberge-

führtes Unternehmen mehr als 40 Jahre Erfahrung in der Orthopädie- und Medizintechnikbranche. Die Bernauer Kicker bedanken sich recht herzlich und freuen sich, dass wieder einmal eine örtliche Firma den Verein unterstützt. A.S.



TSV Sponsorenbeauftragter Florian Wöhrer (links) nimmt die Bände von Dekumed Geschäftsführer Dominik Rickauer entgegen.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- Qualitativ hochwertiges, tierschutzgerechtes Zubehör, wie Brustgeschirre und Leinen von Together, Lederleinen u.a.
- Bücher und Geschenkartikel
- Biologische und naturbelassene Futtermittel ohne chemische Zusätze, wie Frischfleisch, Fleischdosen, Trockenfutter, Leckerlies und Kauartikel
- Biologisches Futterergänzungsmittel und Pflegemittel



Elsa's Futterhäusl

Am Anger 36
83233 Bernau
Tel: 08051/970076
www.pfotenversand.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
9 - 12 und 15 - 18 Uhr
Samstag
9 - 12 Uhr

TSV-Schwimmen



Freundschaftsfahrt nach Frankreich mit vielen Eindrücken

Seit 46 Jahren lebt die Freundschaft zwischen dem Priener und dem Graulheter Schwimmverein. Dies war auch beim diesjährigen

Graulhet und umfasste ein Freundschaftsschwimmen zwischen den Vereinen. Besondere Freude hatte die Jugend bei einer Rugby-Ein-



Beim Empfang im Rathaus von links nach rechts: Vorstand des SV Prien Karl-Heinz Unger, Bürgermeister Blaise Aznar, Präsident des SC Graulhet Pierre Blanc, TSV Abteilungsleiter Matthias Vieweger, Vertreter des Freundschaftskomitees Jean Nespoulous

herzlichen Empfang für die Schwimmer aus Prien und Bernau, die mittlerweile seit über 30 Jahren mit dabei sind, spürbar. Sowohl bei der Begrüßung durch den Bürgermeister, als auch beim Abschiedsabend kam dies deutlich rüber. Und Dank der sozialen Medien und der Übersetzungs-Apps fand dabei ein reger Austausch zwischen den jungen Leuten statt – ganz im Zeichen der Deutsch-Französischen Freundschaft.

Dazwischen erlebten die Jugendlichen aus dem Chiemgau ein geballtes Programm mit vielen Eindrücken, das vom Deutsch-französischen Jugendwerk unterstützt wurde. Es führte die Schwimmerinnen und Schwimmer in das Toulouser Airbuswerk, zeigte Einblicke in die Ledertradition von

führung und dem anschließenden gemeinsamen Spiel mit den Gleichaltrigen aus Graulhet. Hinzu kamen die Ausflüge nach Cordes und nach Carcassonne. Viel Spaß gab es in einem Freizeitpark und in einem Kletterwald. Das

sonnige, sehr warme Wetter und ein Sprung in den Pool des Campingplatzes an fast jedem Tag rundete die Freundschaftsfahrt nach Südfrankreich perfekt ab. Organisiert und begleitet wurde diese vom Priener Vorstand Karl-Heinz Unger und dem Bernauer Abteilungsleiter Matthias Vieweger, zusammen mit Géraldine und Jürgen Hentschel, Sabine Stettner und Alex Okon.





Turnerinnen und Turner des TSV Bernau erfolgreich beim Gaukinderturnfest

Nach zweijähriger Coronapause fand am 09. Juli 2022 endlich wieder das Gau-Kinderturnfest statt, dieses Jahr in Burgkirchen an der Alz. Insgesamt nahmen 237 Kinder aus 11 Vereinen des Inn-Chiem-Ruperti-Gau teil. Auch der TSV Bernau ging an den Start und zählte mit 48 Turner*innen die meisten Anmeldungen.

Angekommen beim SV Gendorf-Burgkirchen wurden die Teilnehmer*innen nach Jahrgang in unterschiedliche Riegen eingeteilt. Sie mussten sich nacheinander beim Boden- und Reckturnen sowie in zwei Leichtathletikdisziplinen beweisen. Diese waren bei den älteren Jahrgängen Weitsprung (2008-2011) und 75m-Lauf (2008-2009), bei den jüngeren Weitwurf (2012 und jünger) und 50m-Lauf (2010 und jünger). Zum Schluss gab es noch eine Staffel, bei der die teilnehmenden Vereine gegeneinander antraten.

Nach Wettkampfe stieg die Spannung und die Turner*innen fieberten der Siegerehrung entgegen. Insgesamt hat sich der TSV Bernau hervorragend geschlagen.

In allen Altersklassen, in denen der TSV Bernau ver-

treten war, kam er mit einer, meist sogar mehreren Platzierungen unter die Top 6. Bei den Jungen erturnten sich Oliver Plasa den hervorragenden 3. und Marius Gebauer den erfreulichen 4. Platz. Besonders erfolgreich waren auch die Mädchen des TSV Bernau im Jahrgang 2009 mit Katharina

Steffl als Zweitplatzierte, gefolgt von Johanna Buttinger auf dem 3. Platz sowie im 2012er-Jahrgang mit Alicia Van Rossum auf dem 2., Lea Hergeth auf dem 4. und Lena Gnadl auf dem 5. Platz. Im Jahrgang 2014, welcher der mit den meisten Teilnehmerinnen war, erkämpfte sich Ada Zimmermann für den TSV einen tollen 6. Platz. Bei den jüngsten Teilnehmerinnen kam Antonia Riedel mit einer prima Leistung auf den 3. Platz.

Unter lautem und beherztem Anfeuern holte sich der TSV Bernau außerdem den Sieg im Staffellauf.

Ein großer Dank gilt für diesen tollen, sportlichen Tag - neben den engagierten Teilnehmer*innen - dem SV Gendorf-Burgkirchen für die Organisation und Ausrichtung sowie den helfenden Eltern und Übungsleiter*innen des TSV Bernau.



101 Jahre TSV Bernau 101 Sportabzeichen – Aufruf

Bernau/Prien (hö) - Das 100-jährige Gründungsfest des TSV Bernau fiel letztes Jahr Corona bedingt buchstäblich ins Wasser. Nicht nur ein geplantes Festwochenende, sondern auch einige sportliche Aktivitäten des Gesamtvereins konnten zum Leidwesen der Verantwortlichen nicht durchgeführt werden. In den Abteilungen gab es heuer wieder viele Aktivitäten, der Gesamtverein suchte noch nach einem besonderen sportlichen Ereignis. So beschloss die Vorstandschaft mit ihrem Vorsitzendem Ansgar Schwirtz, eine gemeinsame Veranstaltung zu planen und gab sich als Ziel das Motto: „Wir schaffen bis zum Spätherbst im Sinne unseres 101. Gründungsjahres 101 Sportabzeichen.“ Seit Jahren bietet der TSV Bernau in den Sommermonaten immer montags im Priener Sportpark Training und Abnahme des Deutschen Sportabzeichens an. Die bewährte Leitung ist beim bewährten Trainer- und Prüferenteams Rainer Wicha, Helmut Prassberger und Dierk Schmidt. Aufgerufen sind nicht nur alle Mitglieder des TSV Bernau, sondern alle Sportbegeisterten - Jung und Alt - sich an dieser Aktion zu beteiligen. Das Sportabzeichen wird in den vier Disziplinen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination erworben, zusätzlich ist die Schwimmfähigkeit nachzuweisen. Im Alter von 6 - 90 Jahren kann Jeder seine sportliche Fitness nachweisen. Zur Teilnahme aufgerufen sind auch alle Bernauer Vereine und Gruppierungen, die Skiläufervereinigung Bernau ist mit seiner Jugendgruppe schon seit Jahren immer dabei. Falls eine Gruppe

montags nicht teilnehmen kann, ist es auch möglich einen anderen Tag zu organisieren, Abstimmungen sind mit Rainer Wicha, Telefon 08051/8145 möglich. Flyer mit weiteren Informationen zum Sportabzeichen liegen in der Sporthalle, im Sporthaus/Schaukasten aus.



Bernauer bei Anstreben des Sportabzeichens auf dem Priener Sportplatz

KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO



Wolfgang Hartl

VfK gepr. Sachverständiger
IHK gepr. Havariekommissar
staatl. gepr. Techniker
Kfz-Meister

- Wertgutachten**
- Unfallgutachten**
- Technische Beratung**
- Technische Gutachten**
- Kraftfahrzeugschätzung**
- Beweissicherungsgutachten**
- Havariegutachten**

Martin-Haumeier-Strasse 4a
83233 Bernau am Chiemsee
Telefon 0 80 51 / 8 92 41
Telefax 0 80 51 / 8 99 70
Handy 0172/9 33 19 11
E-Mail info@sv-hartl.de
Internet www.sv-hartl.de

SLV Bernau



Die SLV-Bernau trauert um ihr Ehrenmitglied und langjährigen Vorstand Sepp Leitner

Lieber Sepp, die Schiläufer-Vereinigung Bernau, die nach der Wiedervereinigung mit dem Ski Club unter diesem Namen neu gegründet wurde, dankt Dir für alles von Herzen und gedenkt Deiner hohen Verdienste um den Verein.

Du und wir Vereinsmitglieder waren über viele Jahrzehnte eine untrennbare Einheit. Dein Einsatz für die SLV war von Anfang an von großer Begeisterung für den Skilanglauf geprägt und du hast es geschafft, gerade die Jugend aber auch die älteren Semester von der Schönheit des Sports zu überzeugen.

Auch für die alpine Sparte der SLV hast Du Dich immer eingesetzt.

Wir erinnern uns an die vielen Wochenenden, gerade in den 70er und 80er Jahren im Sommer, wo du Dich zum Trainingslauf in Kraimooos mit der Schijugend auf die Lindlalm trafst, und, um nur einige Namen zu nennen, mit Seiser Martin, Stefan Decker, Mar-

kus und Christl Schwaiger, mit Deiner Tochter Monika und deinen Söhnen Seppi und Peter sowie Eva Egger, Hildegrad Zeitler, Gretl Melzer, Marianne Bauer und vielen anderen das Lauftraining absolviert hast, um sie für die Vereinswettkämpfe im Winter, die Gau- und Regionalmeisterschaften fit zu machen. Du konntest sie alle, das bezeugen sie bis heute, richtig fordern und begeistern. Dein langjähriges Engagement als ideenreicher Vereinsvorstand – auch der Kampenwand-Staffellauf wurde unter Dir, auf Anregung des so früh verstorbenen Hans Pertl ins Leben gerufen – bleibt unvergessen. An deinen oft beschwerlichen Einsatz mit dem damals noch simplen Skidool, (-in Ermangelung einer Spurenraupe-) dem sog. Wiesel, mit dem Du die LL-Spuren im Gschwendt und im Tal einspurig zogst, sei erinnert. Du warst nicht nur ein uns alle immer unterstützender und zuverlässiger



siger Trainer und Begleiter zu den Wettkämpfen, sondern 1976 wurdest Du sogar zum Trainer der LL-Damen-Nationalmannschaft für die Olympischen Spiele 1976 in Innsbruck-Seefeld berufen und dafür 2 Jahre vom JVA-Dienst freigestellt.

Insbesondere seien erwähnt Deine eigenen erfolgreichen Teilnahmen an zahllosen, regionalen, deutschen und internationalen Meisterschaften, an Seniorenweltmeisterschaften, dem Masters-Cup in Geilo in Norwegen oder zuletzt noch in Seefeld, sowie an vielen großen Volksschiläufen, u.a. dreimal beim Wasalauf, wo du Dich 1960 beim Ersten weit vorne platzieren konntest.

Auch die mehrmalige Teilnahme an der Kajak-Langlaufkombination in Schladming

auf der Enz und in der Ramsau, jeweils im April, mit den Kameraden der SLV bleibt unvergessen.

Dir war keine Anstrengung und Mühe zu viel, wenn es um das Wohl unseres Vereins ging und Du konntest die Mitglieder stets zur intensiven Mitarbeit bei den Vorbereitungen zu Vereinswettkämpfen motivieren.

Sepp, Du warst und bleibst einer der markanten Vertreter des Bernauer Skilanglaufs und seiner bewegten Geschichte.

Wir alle haben uns von Deinem Engagement anstecken lassen, halten es künftig in Ehren und blicken heute noch gerne auf die zünftigen Vereinsfeiern sommers wie winters zurück, z.B. an unsere gemeinsamen „Bootsexkursionen“ zur Herren- und Krautinsel oder die jährliche winterliche Faschingsdienstagsgaudi im Gschwendt.

Jetzt, lieber Sepp, hast Du die schmalen Bretter, die für Dich so viel bedeutet haben, für immer abgeschnallt.

Der Skilanglauf war Dir neben Deinem beachtlichen, gemeindlichen, sozialen und beruflichen Einsatz im wahren Sinn des Wortes immer ein Herzensanliegen. Wir werden Dich vermissen.

Deine Freunde von der SLV

Seit 1936

TAXI

Winkler

Telefon 08051
7213

Kastanienallee 3

Taxifahrten In- und Ausland
Flughafen Muc/Szbg.
Krankenfahrten
Dialyse, Chemo,
Bestrahlung, Reha



Brotzeit
DAS BAYRISCHE BISTRO

Mahlzeit!
DAS BAYRISCHE BISTRO
In Bernau!

WIFI GRATIS + TO GO

Kaffee, Brotzeit & mehr

Shell Station Lackerschmid GmbH, Theodor-Sanne-Str. 1, 83233 Bernau am Chiemsee, www.shellstation-bernaud.de

Strahlender Sonnenschein und leuchtendes Feuer!



Nach zwei Jahren Corona-bedingter Zwangspause konnte am Samstag, den 25.6. endlich wieder das allseits beliebte Peterfeuer der Bernauer Sportfischer stattfinden. Bei strahlendem Sonnenschein besuchten bereits ab Nachmittag mehrere hundert Leute das mittlerweile schon weit über die Bernauer Gemeindegrenzen hinaus bekannte Fest. Die Bernauer Sportfischer sorgten mit Steckerlfisch, allen möglichen Leckereien vom Grill, Kaffee und Kuchen und nicht zuletzt dem besonders süffigen 1612er Zwicklbier des Hofbräuhaus Traunstein fürs leibliche Wohl, während die Astropopband „Leiwand“



und die „Stichfleischmusi“ die musikalische Untermahlung beisteuerten. Der Höhepunkt aber war natürlich wieder das gewaltige Peterfeuer selbst, das mit Einbruch der Dunkelheit entzündet wurde und in den kommenden Stunden mit seinem leuchtenden, vom Wasser der Weiher reflektierten Schein erneut für eine ganz außergewöhnliche Stimmung sorgte. Die Bernauer Sportfischer bedanken sich ganz herzlich bei allen Besuchern und den zahlreichen, freiwilligen Helfern und freuen sich bereits jetzt auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.
Fotos: Sellos-Verlag/ Katja Siegel.



Neue Nachrichten aus dem Kunstkreis

Nachdem die diesjährige Einweihung des Skulpturengartens im Bernauer Kurpark trotz schlechten Wetters wieder ein Erfolg war, hat der Kunstkreis Bernau dazu noch folgende Termine bekannt zu geben.



Durch die Ausstellung führt die Künstlerin Dorothea Tielemann. Dauer: ca. 90 min.



Der Palast des Schneekönigs

Es sollen zwei Führungen für kunstinteressierte Bürger stattfinden:
Am Freitag, den 05.08.2022 und 16.09.2022 jeweils um 15.30 Uhr. Treffpunkt ist der Rathausplatz.



Hexenhaus-Siedlung, bezahlbarer Wohnraum für alle

Außerdem findet, auch unter der Leitung von Dorothea Tielemann, eine Kinderaktion im Skulpturengarten im Rahmen des Kinderferienprogramms statt. Die Unkosten betragen 3 € pro Kind.
Termin: 11.08. 2022 von 15.00-17.00 Uhr. Treffpunkt am Rathausplatz.
Text und Fotos: D. Tielemann / gezeigte Werke: D. Tielemann

IMMOBILIEN STÖGER

Für Eigentümer im Chiemgau & Umgebung

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Dann sind wir der richtige Ansprechpartner.
Ein Fachmann ermittelt den realen Marktwert Ihrer Immobilie vor Ort und berät zur Wertsteigerung!

... kostenlos & unverbindlich

83236 Übersee
Faschingweg 11
Tel: 08642 6428
Mobil: 0171 680 4671

Rufen Sie uns an oder
senden uns eine Mail an:
info@stoeger-immobilien.de
stoeger-immobilien.de

83355 Grabenstätt
Max-Huber-Straße 2
Tel: 08661 3249974

Kinderhaus unterm Regenbogen



Schulbesuch der Vorschulkinder

Die Vorschulkinder des Kinderhauses durften Ende Juni die Bernauer Grundschule besuchen. Die Lehrkräfte waren sehr nett und es war schön für die Mädchen und Buben, vorab schon mal erste Schulluft zu schnuppern.



Besuch von der Fotografin

Auch in diesem Jahr organisierte der Elternbeirat einen Fotografetermin. Die Kin-

der, fesch zurechtgemacht und sauber herausgeputzt, wurden von Sigrid Unterstar abgelichtet.

Schultüten basteln

An einem Juninachmittag fand das Schultütenbasteln für Kinder und Eltern im Kindergarten statt. Die Mädchen und Buben, die im Herbst in die Schule kommen, hatten sich im Vorfeld ihr gewünschtes Motiv überlegt. Die Schultüten wurden kreativ und phantasievoll gestaltet und jede ist wunderschön anzusehen.

Aktionstag „Musik“ in der Grundschule

Die Vorschulkinder beteiligten sich am „Aktionstag Musik“ in der Grundschule Bernau. Sie trafen sich mit den

Vorschulkindern der anderen Bernauer Kindergärten und den ersten Klassen mit ihren Lehrerinnen am Amphitheater der Grundschule. Bei einem abwechslungsreichen Musikprogramm wurde gesungen und getanzt.

Sommerfest im Kinderhaus

An einem Freitagnachmittag Anfang Juli fand im „Kinderhaus unterm Regenbogen“ ein Sommerfest statt. Die Kinder sangen zu Beginn ein Lied, ehe die künftigen Schulkinder das Theaterstück „Die kleine Raupe Nimmersatt“ zum Besten gaben. Die Mädchen und Buben erhielten für ihre Darbietung viel Applaus. Anschließend standen verschiedene Spielstationen zur Unterhaltung der Kinder bereit.

Der Elternbeirat sorgte mit Gegrilltem, Salaten und Getränken für das leibliche Wohl. Am Ende konnten sich die Kinder noch mit einem Eis erfrischen. Alle Gäste und das pädagogische Personal freuten sich über das schöne und gelungene Fest! Danke an den Elternbeirat für die tatkräftige Unterstützung und an alle Eltern für ihre Mithilfe und die Salatspenden!

Schulhofrallye in der Grundschule

Die Vorschulkinder, die im Herbst in der Bernauer Grundschule eingeschult werden, wurden zu einer Schulhofrallye in die Schule eingeladen. Im Schulhof konnten die Kinder bei zahlreichen Aufgaben unter Beweis stellen, dass sie zu Recht „Schlaumäuse“ genannt werden. Sie mussten Fragen beantworten u. v. m. Das war ein vergnüglicher Vormittag in der Schule!

Religiöse Feier mit Conny Frey

Mitte Juli kam Conny Frey zu Besuch ins Kinderhaus. Alle Kinder, die keine Schlaumäuse sind, durften einer kleinen religiösen Feier zum baldigen Beginn der Ferien beiwohnen. Frau Frey erzählte die Geschichte vom „Windhauch“. Bei einer Legearbeit konnten die Mädchen und Buben aktiv mitwirken. Danke an Conny Frey für den schönen Gottesdienst!

Elternabend für neue Kindergarteneltern

Zahlreiche „neue“ Kindergarteneltern folgten der Einladung des Kindergartenpersonals zum Informationsabend. Die Eltern erhielten bedeutende und wichtige Informationen und Ratschläge für einen erfolgreichen Start ihrer Kinder in den Kindergarten und bekamen Einblick in die pädagogische Arbeit der Einrichtung.

*Bernau
liegt näher
als der
Amazonas!*

**Bevorzugen Sie
bitte bei Ihren
Einkäufen die
Inserenten des
BERNAUER**

Bürozeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag
Jew. 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

ELEKTRO GmbH
SCHNEEWEIS
Ihr Partner vom Fach

*Erfahrung und Kompetenz
in Sachen Strom!*

- Elektroinstallation
- Photovoltaik
- Planung
- E-Check
- Zentralstaubsauger
- ELB-Bustechnik

Elektro Schneeweis GmbH
Priener Str. 12 • 83233 Bernau
Tel.: 08051/7254 • Fax: 89671

E-Mail: info@elektro-schneeweis.de

Neues vom Kinderhaus Eicht



Ruf 112 – die Feuerwehr zu Besuch im Kinderhaus
Viele Fragen hatten sich die Kinder überlegt, als der Besuch der Feuerwehr ins Haus stand: „Wie oft werdet ihr angerufen?“ „Wie viele Feuerwehrfrauen gibt es?“ Wie lange dauert es, bis ihr beim Feuer seid?“

Geduldig beantwortete Feuerwehrmann Florian Springl alle Fragen der Kinder. Dann wurde der große Einsatzwagen inspiziert und wer mutig war, durfte im Führerhaus hinter dem Lenkrad Probe sitzen. Besonders spannend wurde es, als die großen Schläuche angeschlossen wurden und es hieß: Wasser marsch!



Mit dem Wasserstrahl versuchten die Kinder Bälle von Pylonen zu spritzen. Zum Schluss verabschiedete sich die Feuerwehr mit einem geräuschvollen „Tatütata“ des Martinshorns. Die Kinder waren restlos begeistert und so bald werden sie diesen Tag nicht vergessen.

Ein herzliches Dankeschön sagt das Kinderhaus-Team dem Kindergarten-Papa Florian Springl, der sich für diesen Einsatz einen ganzen Vormittag Zeit genommen hat!

Eine Überraschung für die heißen Tage

Mit einer besonderen Überraschung warteten die Mitglieder des Elternbeirats an einem heißen Julitag auf. Sie überreichten dem Kinderhaus-Team zwei Sonnenschirme – auf dem Foto noch in der Verpackung – und Thermobecher für das Team. Die Spende wurde von dem Erlös der Veranstaltungen, die der Elternbeirat in diesem Jahr organisiert hatte, finanziert.

Das Team bedankt sich sehr herzlich für diese Aufmerksamkeit und die Anerkennung, die damit verbunden ist!



Für den Elternbeirat Melanie Riedel und Tina Seyfert; vom Team Martina Lackerschmid-Schenk und Carina Gasteiger

Vom Kindergarten Hittenkirchen



„Für Hund und Katz´ ist auch noch Platz“

Unter diesem Motto zeigten die Kinder vom Kindergarten Hittenkirchen ihr schauspielerisches Können im Theaterstück nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Julia Donaldson „Für Hund und Katz´ ist auch noch Platz“, welches sie voller Stolz beim Sommerfest ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern vorführten. Anschließend genossen alle Festbesucher ein gemütliches Beisammen sein und stärkten sich an einem Buffet mit leckeren Salaten, Leberkäse und Süßem. Natürlich durfte bei einem Kindergartenfest der Besuch vom Kasperl und seinen Freunden nicht fehlen. Ein herzliches Dankeschön an den Elternbeirat für die Unterstützung und Organisation des gelungenen und schönen Festes.

Martina Bachhuber freuen. Bei herrlichem Wetter ging es gleich früh morgens los in Richtung Wald. Bei einem Rächer-Ritual, welches den Kindern vom letzten Waldtag bereits bekannt war, begrüßten sich alle nochmals mit einem Lied. Anschließend wurden die Kinder



in Kleingruppen eingeteilt, denn jede Teilgruppe erhielt seinen eigenen Tiernahmen und den jeweiligen Laut dazu. Im weiteren Verlauf wurde das „Anschleichen“ sowie das Hören von Lauten mit geschlossenen Augen geübt. Mit allen Sinnen wurde den ganzen Vormittag lang der Wald, und alles was in diesem zu finden war, erforscht und erkundet. Viel zu schnell verging die Zeit und langsam mussten die kleinen Waldforscher wieder den Weg Richtung Kindergarten antreten. Ein großes Dankeschön an Wildnispädagogin Martina Bachhuber für den erlebnisreichen und liebevoll gestalteten Tag im Wald. Ein herzliches Dankeschön auch an den Elternbeirat, die diesen beeindruckenden und schönen Waldtag ermöglicht haben.



Waldtag mit Wildnispädagogin Martina Bachhuber

Erneut durften sich die Kinder vom Kindergarten Hittenkirchen über einen Waldtag mit Wildnispädagogin

BERATUNG | BEHANDLUNG | BETREUUNG
Inh. Nadine Praßberger & Enrico Böhmer 

 Pflege in Ihrem Zuhause!
Hand aufs Herz GmbH

Chiemseestraße 13 | 83233 Bernau
08051- 96 21 60 6 | www.altenpflege-chiemgau.de 

BAUSTOFFE
GRUBER
LAGERHAUS

Ihr Baustoff-Partner in Rottau!

AWO Kinderhaus im Sportpark

Besuch der Vorschüler beim Sepp'n- Bauer

Als Abschluss der Kindergartenzeit durften unsere Vorschüler neben einigen anderen Aktivitäten, wie z.B. Besuch der Schule, die Schulhofrallye und Schultüten basteln, Ende Juni auch den Sepp'n- Bauer in Farbing besuchen. Nachdem die Kinder morgens mit strahlenden Augen mit der Kutsche abgeholt worden sind, konnten sie sich zuerst auf dem Bauernhof bei einer leckeren Brotzeit mit selbstgemachten Spezialitäten stärken.

Dann stand auch schon die spannende Hofführung bevor. Die Kinder erfuhren von der Bäuerin Mariele Simon viel über die Tiere und das Leben auf dem Bauernhof, konnten Masthähnchen und Hühner streicheln, die Pfer-

de und Kühe besuchen, die erst wenige Wochen alten



Ferkel anschauen und das mobile Hühnergehege kennenlernen.

Am Schluss bekamen die Kinder noch Eier und als Glücksbringer für den Kindergarten ein Hufeisen geschenkt. Zu Fuß machten wir uns dann wieder auf den kurzen Heimweg zurück zum Kindergarten.

Vielen Dank an Familie Simon vom Sepp'n- Bauer für dieses schöne Erlebnis und dem Elternbeirat für die Übernahme aller Kosten!



seit 1993 **ANDREAS HÖTZELSPERGER**
MALERFACHBETRIEB UND HEBEBÜHNENVERLEIH



Priener Straße 47
83209 Prien am Chiemsee
Telefon 0 80 51 / 6 52 12
Telefax 0 80 51 / 9 25 80
Mobil 0171 / 44 57 882
www.maler-hoetzelsperger@t-online.de

Netz für Kinder



Clötze Reparier

Eines der beliebtesten Spielzeuge im Netz für Kinder – die Clötze – weisen leider eine Schwachstelle auf und gehen nacheinander am Reisverschluss kaputt. Ein Herzliches Vergelt's Gott an PETRA WÖSSNER der FA. PRECHTL für die kostenfreie Reparatur!



Ausflug auf die Schlechtenbergalm

Bei herrlichen Wetter ging es für alle Kinder vom Netz aufi auf'n Berg.



Ingrid, Sennerin der Schlechtenbergalm, erzählte den Kindern alles über die Herstellung von Käse auf der Alm- und erklärte den Unterschied zum „normalen“ Kas. Mit diesem Tag endet für die Kinder das

Projekt „wie kommt die Butter auf das Brot“, mit dem das Netz für Kinder die Auszeichnung „Es Funktioniert-Technik 4.0“ bekam.

Vielen Dank Ingrid für den tollen Tag und die Kostprobe deines frischen Almkäses!



Vogelbeobachtung am Irschner Winkl

Dirk Alfermann vom LBV nahm sich einen Tag lang Zeit unseren Kindern alles über die heimischen Vögel, deren vorkommen, Brutverhalten ... zu erklären.

Zu unser aller Überraschung konnten wir eine Vielzahl der beschriebenen Vögel am Vogelbeobachtungsturm des Irschner Winkels entdecken.

Kooperation mit der Grundschule

Im Laufe des Jahres finden immer wieder Veranstaltungen gemeinsam mit der Schule statt.

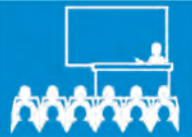
Nach zweijähriger Corona Pause konnte endlich wieder der Tag der Musik, bei dem alle Kinder der Schule und den Bernauer Kindergärten gemeinsam musizieren und singen, stattfinden. Besonders aufregend ist diese Zeit für unsere künftigen Schulkinder.

So durften sie bereits am Schulbesuch und der Pausenhofrallye teilnehmen.

Die noch bevorstehende „Vorschulrallye“ schließt die Reihe der besonderen Kooperationsveranstaltungen ab.

Es ist schön, dass die Vernetzung in Bernau so gut funktioniert.

Schulnachrichten aus der Grundschule Bernau



Rette, wer kann!

Anders als viele von uns denken, passiert ein Notfall nur selten auf einsamen Landstraßen oder fernab der Zivilisation. Häufig ist Erste Hilfe dort nötig, wo Menschen zusammenkommen: zu Hause, auf dem Weg zur Arbeit, am Arbeitsplatz, in der Schule.

Sportunterricht - Outdoorgeräte auf dem Pausenhof - Schwimmunterricht - Ausflüge - Treppenstufen im Schulhaus

Kinder sitzen in der Schule nicht nur im Unterricht: Sport, Bewegung und Erfahrungen außerhalb des Klassenzimmers zu sam-

Roten Kreuz Prien regelmäßig Personalschulungen an. Umso toller, dass an einem Samstagnachmittag im Juni auch alle Kolleginnen an dem Ganztageskurs in Prien teilnahmen.

Verbände, stabile Seitenlage, Wiederbelebung... Könnten Sie es noch?

Diese Inhalte wurden wie die Jahre zuvor auch vom ehemaligen Schülervater Harry Loferer, langjährig tätig im Rettungsdienst und als Ausbilder, verständlich, kurzweilig und praktisch aufbereitet, so dass jede Lehrerin an der Kollegin oder am Objekt üben konnte und musste.



meln sind im Schulalltag Tagesthema. Lehrkräfte sind in der Regel medizinische Laien: In einer Notsituation zu erkennen, was auf alle Fälle erforderlich ist und was lediglich zumutbar, bedarf entsprechender Erfahrung und Weiterbildung. Der Dienstherr appelliert zwar an die Schulen, Erste-Hilfe-Kurse anzubieten, es gibt aber keine Vorschrift, die besagt, dass die Rettungsfähigkeit regelmäßig aufzufrischen ist. Deshalb bietet die Grundschule Bernau in Zusammenarbeit mit dem

Da es einerseits lebensrettend sein kann, einem Mitmenschen zu helfen, andererseits auch ein gutes Gefühl ist, die Kompetenz zu besitzen, Erste Hilfe leisten zu können bzw. Hilfe geleistet zu haben, lernen auch die Viertklässler im Rahmen der Alltagskompetenzwoche bei Fachleuten von den Johannitern die wichtigsten Grundzüge in Erste Hilfe.

...und, wie lange ist Ihr Erste Hilfe Kurs her?

Könnten Sie Ihrem Kind wichtige Erstmaßnahmen geben?



Stabile Seitenlage, Wundverband und Rettungsdecke Erste Hilfe für Grundschul Kinder – Schulung der Alltagskompetenz

Für die Viertklässler ist dies nun kein Problem mehr. Innerhalb eines Erste-Hilfe-Kurses wurde die Alltagskompetenz der Kinder der vierten Klassen geschult.

In altersgerechter Form gaben die Ausbilder der Johanniter ihnen notwendige Kenntnisse mit auf den Weg. So wurde eine kleine Wunde mit einem Wund-schnellverband und eine größere mit einem Verbandpäckchen versorgt, die stabile Seitenlage mit dem Merkspruch „Kaktus – Kuscheln – Knie – Kopf/Atem“ trainiert und jeder durfte es ausprobieren. Es ist kinder-

leicht, den Notruf 112 abzusetzen und so schon Erste Hilfe zu leisten. Auch lernten die Kinder, dass die Rettungsdecke ein Alleskönner ist – sie dient zum Erhalt der Körpertemperatur, als Sonnenschutz des Verletzten und als Sichtschutz, denn „Gaffen geht gar nicht!“ Erste Hilfe betrifft uns alle und jeder kann sie leisten – sogar die Kleinsten! Vielen herzlichen Dank an das Ehepaar Beate und Werner Erhard, die den weiten Weg auf sich genommen und die Hemmschwelle zum Helfen bei uns allen wieder ein Stück gesenkt haben.

Besuch der Zahnärztin

In diesem Jahr konnte die Schulzahnärztin Dr. Gabriele Prischek die Schüler und Schülerinnen aller Klassen nach der coronabedingten Pause wieder besuchen.

Sie vermittelte den Kindern, wie Bakterien bzw. Säuren den Zahnschmelz angreifen und Löcher verursachen. Den „Säurefraß“ konnten die Kinder anschaulich am Styropormodell verfolgen. Auch die richtige Putztechnik wurde noch einmal am Modell vorgestellt. Fotos belegten eindrucksvoll, wo sich schädlicher Zahnbelag ansiedelt. Damit die Kinder diesen bei sich selbst sichtbar machen können, erhielten sie eine Kautablette inklusive genauer Gebrauchsanweisung.

Als Abschluss bekamen alle eine Zahnbürste mit Zahnpasta, die sofort nach der Pause ausprobiert wurde. Herzlichen Dank an Frau Dr. Prischek für Ihr Engagement!



Schule-erleben-Nachmittag für die zukünftigen Erstklassler

Am Nachmittag des 30.06.22 füllte sich gegen 14 Uhr der Parkplatz vor dem Haupteingang der Grundschule mit vielen großen und kleinen Menschen, und aufgeregtes Getuschel war zu hören.

Was war da los? Alle Vorschulkinder waren zu einem Schule-erleben-Nachmittag eingeladen!

Während die Kinder in Kleingruppen das Schulhaus besichtigten, bastelten, Geschichten anhörten, Lernspiele spielten, sich in der Turnhalle durch einen Bewegungsparcours schlängelten oder die Instrumente des Musikzimmers erprobten, bekamen die Eltern alle wichtigen Informationen inklusive Materialliste und Schulanfangsbroschüre, die zu einem gelungenen Schulstart beitragen sollen, von erfahrenen Lehrerinnen sowie der Schulleiterin.

Zudem lernten die zukünftigen Erstklässler die Highlights der Schule, wie den Computerraum, die Turnhalle, den Musikraum, das

Spielerzimmer, und das weitläufige Pausengelände kennen. Auch die Eltern konnten im Anschluss an den Vortrag entweder an einer Schulhausführung durch Schüler der 4b teilnehmen, die Mittagsbetreuung besuchen oder gleich im Elterncafé auf dem Pausengelände Kaffee und Kuchen genießen, das dankenswerterweise vom Elternbeirat vorbereitet worden war. Am Ende trafen sich Kinder und Eltern dort wieder, tauschten sich über ihre Erlebnisse aus und freuten sich gemeinsam auf einen neuen, spannenden Lebensabschnitt.

Das gleiche Programm wurde dann noch einmal für eine zweite Gruppe um 15.30 Uhr angeboten, so dass alle Vorschulkinder die Möglichkeit hatten, die Schule zu entdecken. Das Team der Grundschule Bernau hofft, es hat den Kindern und ihren Eltern Lust auf die Grundschulzeit in Bernau gemacht und das Vertrauen in einen gelingenden Schulanfang gefestigt.

Grundschuljade – Gemeinsam stark!

Sport- und Spielefest der Grundschulen in der Stadt und im Landkreis Rosenheim

Nach der Coronapause schrieben die Sportfachberater landkreisweit wieder die allseits beliebte Grundschuljade aus. Wer teilnehmen wollte, musste bei der Meldung schnell sein, denn es waren nur 12 Mannschaften

aus 12 Schulen zugelassen. Die Grundschule Bernau konnte somit mit 2 Teams Mitte Juli an den Start gehen. Teilnehmer waren 10 Schülerinnen und Schüler der 1. / 2. Klassen und 10 Schülerinnen der 3. / 4. Klassen.



Auf dem Sportplatz der Michael-Ende-Schule in Raubling wetteiferten einen ganzen Vormittag an 12 verschiedenen Stationen die Mannschaften jeweils 4 Minuten um möglichst viele Punkte.

Es mussten Staffeln mit Hindernissen bestritten werden, Luftballons und Sandsäckchen transportiert werden

und mehrere Geschicklichkeitsaufgaben durchlaufen werden.

Nach Redaktionsschluss stand leider noch nicht fest, wer es auf das begehrte Siebertreppchen geschafft hat.

Eins ist aber sicher: Es hat riesigen Spaß gemacht, sich gemeinsam als Team zu bewegen, Punkte zu sammeln und sein Bestes zu geben.



Buchgeschenke vom Rotary Club Aschau an die 1. Klassen der GS Bernau

Seit vielen Jahren unterstützt der Rotary Club mit dem „4L-Projekt“ (Lesen lernen – Leben lernen) teilnehmende Schulen im Leseunterricht, indem er ihnen kostenfrei altersentsprechende Lektüren zur Verfügung stellt.

An der Bernauer Grundschule wurden in diesem Jahr die beiden 1. Klassen zur Teilnahme ausgewählt und so freuten sich die Kinder am 20.06.2022 über den Besuch von Kerstin Härer und Ira Hess vom Rotary Club Chiemsee, denn die Beiden überreichten jedem Schüler sein eigenes Buch mit dem Titel „Die Struppsie – Gefahr im Sausewald“. Es geht um Freundschaft sowie den Zusammenhalt in schwierigen Situationen und erzählt spannend von der Rettung des Sausewalds.

Den Klassenlehrerinnen Christina Mroczeck und Andrea Theilen brachten sie passendes Unterrichtsmaterial mit, so dass die gemeinsame Lektüre direkt starten konnte. Stolz trugen die Kinder ihr Buch ins Klassenzimmer und spätestens jetzt war allen klar, wozu sie in den letzten Wochen und Monaten Lesen gelernt hatten.

Alle Schüler/innen der Klassen 1a und 1b sowie die beiden Lehrerinnen bedanken sich ganz herzlich beim Rotary Club Chiemsee für die großzügige Unterstützung.

Mittagsbetreuung Bernau

Ein Schul- und Mitti-Jahr neigt sich zu Ende und wir müssen wieder unsere Viertklässler ziehen lassen. Den Abschied haben wir in der Mittagsbetreuung gebührend gefeiert und den Kindern eine Erinnerung an die gemeinsam verlebte Zeit überreicht.



Das Jahr über haben wir die kalten und warmen Brotzeiten vom Edeka geholt und alle Kinder haben mit ihrer Betreuerin zusammen gegessen. Da wir immer wieder mal von Herrn Wirth, vom Bundesverband der deutschen Kindertafeln, mit Nudeln, Pesto oder einem Schokoaufstrich überrascht werden, können wir den Kindern zwischendurch eine willkommene Abwechslung anbieten. Nudeln mit Tomatensauce oder Pfannkuchen gehen immer.



Das „Maibaum stehen“ war eine besondere Aktion in diesem Jahr, die das Netz für Kinder organisiert hatten. Die Mitti-Kid`z durften den Baum stehen und schmücken und zum Maibaumfest zurückbringen und natürlich erfolgreich aushandeln. Jedes Mitti Kind durfte sich ein Eis abholen!



Die Aktion „Farbgestaltung“ hatte mit unserem Schild „Mitti-Kid`z“ begonnen, dann unseren Eingang verschönert mit einem „Herzlich Willkommen“ abgerundet und sich weiter über den Zaun gezogen. Weitere Farbtupfer und die Gestaltung des Gartens sind geplant.

Zum Ende eines bunten und freudigen Jahres sagen wir DANKE an unsere Kinder für euren Besuch und den Eltern fürs Vertrauen, der Schule für die gute Zusammenarbeit, dem fleißigen Hausmeister und dem Reinigungsteam fürs unermüdliche sauberhalten. Schöne Sommerferien und einen wunderbaren Sommer, wünschen Sita Bauer und das Mitti Team.

Jugendreferentin Katrin Hofherr



Ich wünsche allen Kindern, Jugendlichen und Eltern, sorgenfreie und erholsame Sommerferien bei bestem Wetter und gute Erholung!



Schulweghelfer -lichen Dank!

Die Kinder, die ich in meinem ersten Jahr als Schulweghelferin über die Zebrastreifen gelotst habe, besitzen heute großteils selber einen Führerschein. An euch habe ich die Bitte: Passt so auf andere auf, wie wir auf euch aufgepasst haben.

Bedanken möchte ich mich aufs Herzlichste bei jedem einzelnen Schulweghelfer der letzten elf Jahre! Bei den Rentnern, die teils jahrelang gelotst haben ohne dass sie ein Kind oder Enkelkind an der Schule hatten, bei allen Eltern deren Kinder Buskinder waren und die trotzdem an den Zebrastreifen gehol-

fen haben, bei allen Eltern die es trotz vollem Alltag organisiert haben die Dienste abzudecken und bei allen umsichtigen Autofahrern die uns entbehrlich machen würden.



Zu guter Letzt, bei der Gemeinde Bernau für die jährliche Einladung zum Dankessen und für die aktuellen Bemühungen eine Ampel installieren zu lassen.

Bernauer Jugendtreff

Vielen Dank liebe Steffi dass du den Jugendtreff mit so viel Engagement und Herzblut bereicherst!

Liebe Jugendliche, am letzten Schultag ist „school is over“ Party im Jugendtreff, schaut vorbei!

Das Ferienprogramm ist erstellt, layoutet, gedruckt und verteilt, nehmt teil und bleibt neugierig!

Ich wünsche allen einen unbeschwernten Sommermonat!
Katrin Hofherr - Jugendreferentin



dmc
druck + mediacenter GmbH
mail: info@dmc-druck.de
www.dmc-druck.de

Als Meisterbetrieb stehen wir Ihnen bei der Realisierung Ihres Druckauftrages mit Rat und Tat zur Seite.

Mitglied im Gewerbeverein Bernau e.V.

Stegen 5 a Telefon 0 86 42 - 596 32 01
83236 Übersee/Chiemsee Telefax 0 86 42 - 596 32 03

Zimmerei · Holzbau · Balkone



Bernhard Pfaffinger

Bahnhofplatz 11
83233 Bernau am Chiemsee

Mobil: 0152 22889487
Telefax: 08051 964754-0

Ihr Metzger-
Meisterbetrieb
in der vierten
Generation



Ihr Haus der bayerischen Gemütlichkeit!

Gasthof Alter Wirt
Metzgerei Stolz
Kirchplatz 9
83233 Bernau



Tel.: 0 80 51 / 9 65 69 90
Fax: 0 80 51 / 9 65 69 95 00
info@alter-wirt-bernau.de
www.alter-wirt-bernau.de

Alter Wirt

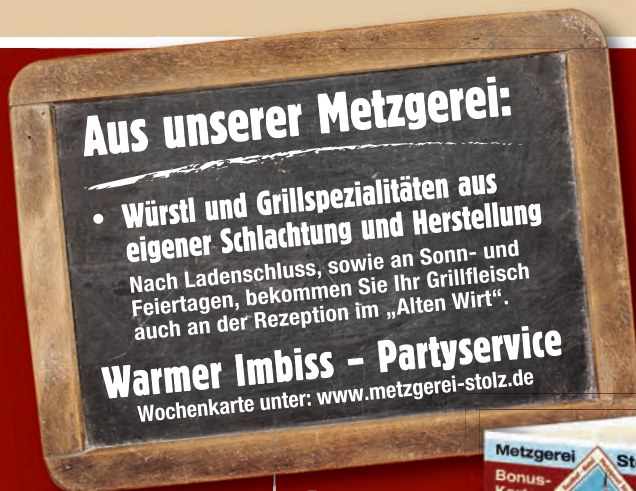
kein Ruhetag!

Jeden Montag

**Spanferkel
vom Grill**

bei jedem Wetter!

... und wir haben wieder **7 Tage** die
Woche geöffnet – **kein Ruhetag!**



**Bonus-
karte nicht
vergessen!**

Gasthof Alter Wirt
Unsere abwechslungsreiche,
gutbürgerliche Küche, ist
täglich von 11-23 Uhr geöffnet.
www.alter-wirt-bernau.de

Metzgerei Stolz
Mo, Di, Do, Fr 7:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 7:00 - 13:00 Uhr
Samstag: 7:00 - 12:30 Uhr
www.metzgerei-stolz.de

**kauft's
daheim**

vbw
Die bayerische
Wirtschaft

**antenne
bayern**

Elektro Wachter

*Ihr Partner für Strom, Licht, Photovoltaik und Elektrogeräte
in Bernau am Chiemsee*

Wir suchen Dich !

Bewirb dich noch heute und werde ein Teil des Teams

Chiemseestr. 15 • 83233 Bernau am Chiemsee • 08051 / 8316 • info@elektro-wachter.de • www.elektro-wachter.de